

WÖRGL STADTMAGAZIN

www.woergl.at

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL



Wörgler Weihnacht *

- 3** Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Wörgl
- 6** Interview des Monats
- 12** Aktion Licht für Wörgl
- 24-25** Wörgler Weihnacht 2011

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins!



Foto: Gaby Fey

Der Gemeinderat von Wörgl hat in diesem Jahr einige Beschlüsse von weitreichender Bedeutung gefasst, z. B. den Verzicht auf Ankauf von Atomstrom durch die Stadtwerke, die Neuorientierung unseres Stadtmarketings oder die Erstellung eines neuen Raumordnungskonzeptes. Wir haben einen neuen Stadtpark angelegt und starten Anfang nächsten Jahres das Projekt „familienfreundliche Gemeinde“. Dennoch wurde – so scheint es – während der letzten Gemeinderatsitzung einer der folgenschwersten Beschlüsse dieses Jahres gefasst, nämlich jeder, dass Hunde auf bestimmten Wegen unserer Stadt an die Leine genommen werden müssen. Noch nie erhielt ich derart viele, meist erboste, Mails wegen eines Beschlusses, der mehrheitlich gefasst wurde. Liebe Leserinnen und Leser, ich bin Hundefreundin und Läuferin und begegne auf meinen Wegen häufig Hunden unterschiedlichster Größe und Charaktere, folg-samen und unfolgsamen, angeleinten und frei laufenden und auch deren „Frauerln“ und „Herrln“. Ich musste ein einziges Mal eine unangenehme Erfahrung machen – mit einem angeleinten Hund übrigens! Ich stolperte in der Dämmerung über die kaum sichtbare Verlängerung einer Leine, da der Hundehalter auf der einen, der angeleinte Hund jedoch auf der anderen Seite des Weges wanderte. Ich werde an dieser Stelle nicht die keineswegs besonders freundlichen Worte wiederholen, mit denen ich den Hundebesitzer bedachte. Jedenfalls festigte sich in mir die Erkenntnis, dass nicht die Tiere das Problem sind ... Hunde sind für viele Menschen mehr als Tiere, die den Wohnbereich teilen, sie sind Helfer gegen Vereinsamung, auch Krücken zu Hebung des mangelnden Selbstwertgefühls (Kampfhunde mit all ihren Problemen), aber auch wertvolle Partner, wie jede Art von „Helferhunden“, wie Begleit-, Lawinen- oder Polizeihunde. Unser Leben wäre ärmer ohne die vierbeinigen Gefährten. Dennoch ist zu akzeptieren, dass es Leute gibt, die Hunde fürchten, die sich gestört fühlen durch frei laufende Hunde. Auch das gilt es zu achten. Wünschenswert scheint mir an dieser Stelle nicht die rigorose Durchsetzung einer Leinenpflicht, sondern gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme. Dann wären nämlich viele Verordnungen nicht nötig. Sehr geehrte Damen und Herren, mir ist bewusst, dass ich Ihnen nun einen radikalen Themenwechsel zumute, dennoch scheint mir wichtig auf eine weitere weitreichende Entscheidung einzugehen, die Mitte des Monats noch fallen muss: der Beschluss des Budgets 2012. Die derzeitige Situation der Weltwirtschaft und der Finanzmärkte wirft

ihre tiefen Schatten auch auf die Budgets der einzelnen Gemeinden. Eine Schuldenbremse soll in der Verfassung verankert werden, aber sie soll erst in einigen Jahren zum Tragen kommen, wichtig ist ja zunächst, dass die Rating-Agenturen erst einmal zufrieden sind, und die Bewertung AAA wieder gesichert ist. Wie immer man dazu stehen mag, für uns ist ein verantwortungsvolles Budget wichtig, das uns auch weiterhin einen gewissen Handlungsspielraum lässt, damit mittelfristig notwendige Großvorhaben (Ausbau des Seniorenheims, Umbau des Feuerwehrhauses und der Musikschule) umgesetzt und auch finanziert werden können. Bei genauer Beachtung der täglichen Meldungen unterschiedlicher Medien über Wirtschaftszahlen und Prognosen wird deutlich, dass es für Gemeinden viele Unsicherheiten gibt, auf die es schnell zu reagieren gilt. Einer erfreulichen Steigerung im Einnahmenbereich gegenüber 2011 stehen natürlich steigende Ausgaben gegenüber, da jede Preiserhöhung und Indexsteigerung natürlich auch die Gemeinden trifft. Gemeinsam wurde ein Konsolidierungsmaßnahmen-Katalog für das Budget 2012 geschaffen, so dass die Steigerung der laufenden Ausgaben erstmals seit Jahren (!) unter der voraussichtlichen Steigerung der laufenden Einnahmen liegen wird. Leider können nicht alle Budgetwünsche aus den Ausschüssen erfüllt werden, wenn ich es auch den Referenten nicht verargen kann, dass sie für „ihren“ Bereich das Optimum herausholen wollen. Für die laufenden Ausgaben wurde Konto für Konto analysiert und so der Budgetwert für 2012 festgelegt. So ist der Budgetspielraum ziemlich eng geworden und der Budgetvollzug erfordert ein hohes Maß an Disziplin. Leider wurde in den vergangenen Monaten viel über „Verschuldung“, „Haftungen“ und „ausgelagerte Gesellschaften“ diskutiert und geschrieben. Die großen Straßenprojekte (Nordtangente – Erschließung Gewerbepark) und Zubauten (Volkschule) waren bereits in den Mittelfristplänen der Gemeinde vorgesehen. Auch wenn die Entwicklungen von Projekten nicht immer den prognostizierten Daten folgen konnte, so musste die Gemeinde doch die Verantwortung tragen und für ihre eigenen (Finanzierungs-)gesellschaften die Haftung übernehmen. Sehr geehrte Damen und Herren, ich habe versucht, Ihnen einen Eindruck unserer gemeinsamen Budgetarbeit zu vermitteln und einige Gedanken dazu anzuführen. Ich darf Ihnen auf diesem Weg ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht

Ihre
Hedi Wechner

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Wörgl,
Bgm. Hedi Wechner
Ansprechpartner:
Sarah Saringer, Stadttamt
Wörgl, Tel. 05332/7826-151
s.saringer@stadt.woergl.at

Medieninhaber und Verleger:

Tiroler Bezirksblätter
(Inntal-Verlags-GmbH)

Anzeigenverkauf:

Manfred Gründer
Robert Hornof
Tel. 05372/64319

Redaktion:

Carmen Krautgasser
Produktion:
Werner Wundara
Manuela Sieberer

Druck: Niederösterreichisches
Pressehaus

Auflage: 20.577 Stk.

Erscheint monatlich in:

Wörgl, Söll, Wildschönau,
Angath, Angerberg, Kundl,
Kirchbichl, Hopfgarten, Itter,
Bad Häring, Mariastein, Brixlegg,
Kramsach, Reith i. A.,
Rattenberg, Breitenbach.

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Wörgl

Die Stadtgemeinde Wörgl lädt alle Wörgler Seniorinnen und Senioren zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Wörgl am Samstag, den 17. Dezember 2011, um 15.00 Uhr in die Aula des Bundesschulzentrums Wörgl ein.

Anmeldungen werden bis einschließlich Dienstag, den 13. Dezember 2011, unter der angeführten Telefonnummer erbeten:

Frau Anita Schipflinger (Stadtamt Wörgl), Tel Nr. 7826 113 oder mittels Anmeldeformular.

Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von:

der Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl, dem VHS Singkreis Wörgl unter der Leitung von Franz Haider, der Vierkleemusig aus der Wildschönau, dem Manda Dreig'sang Fritz, Franz und Pep

mit Harfenbegleitung Maria Ausserlechner sowie der Klöpflergruppe des Männerchores Oberau unter der Leitung von Joch Weißbacher. Frau Annemarie Duregger führt durch das Programm und die Wörgler Bäuerinnen sorgen für das leibliche Wohl.

Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier

am Samstag, den 17. Dezember 2011. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, diese Karte bis spätestens 13. Dezember 2011 an uns zu retournieren.

NAME:

ADRESSE:

TEL.NR:

Ich nehme teil:

mit einer Begleitung

ohne Begleitung

Antwort- sendung:

Stadtgemeinde Wörgl
z.H. Frau Anita Schipflinger
Bahnhofstraße 15
6300 Wörgl

Himmliche Geschenksideen für die Weihnachtszeit!



Bei uns finden Sie eine Vielzahl an Geschenksideen zum Nikolaus, zum Christkind oder zu Silvester. Egal ob feinste handgemachte Marzipanfiguren, himmlische Pralinen in schönen Verpackungen oder eine grosse Auswahl an Glücksbringer für Silvester.

Verwöhnen
Sie Ihre
Lieben!



Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Wörgl, Bahnhofstraße 37



Vzbgm. Evelin Treichl,
Bürgermeisterliste Arno Abler Foto: Privat

In Österreich sind Frauen in der Politik noch immer keine Selbstverständlichkeit. Auch wenn sich der Prozentsatz in den letzten Jahren erhöht hat, sind z.B. nur 5 Prozent aller Bürgermeister weiblich.

Es spielt keine Rolle, ob eine Frau oder ein Mann ein politisches Amt in der Gemeinde bekleidet. Wichtig ist, dass die Person kompetent ist und dass eine Akzeptanz seitens der Bevölkerung gegeben ist. Sofern bei der Bestellung eines politischen Vertreters einer Gemeinde die Chancengleichheit für Mann und Frau vorherrscht, kann eine Gemeinde durch das Engagement von weiblichen und männlichen MandatarInnen nur gewinnen. Das Ziel muss also eine ausgewogene Beteiligung von Frauen und Männern in der Politik sein.

Eine Reihe von prominenten Politikerinnen, die weltweit in der ersten Reihe stehen, zeigen uns, dass Frauen Politik mitgestalten können und auch wollen und dass Frauen mittlerweile auch Spitzenpositionen in der Politik erreichen.

Dass diese Frauen noch immer Vorreiterinnen sind, ist uns allen bewusst. Um das zu ändern, bräuchte es Förderstrukturen für eine ausgewogene Repräsentanz von Männern und Frauen in Parteifunktionen und politischen Ämtern. Ein Schlüssel für die nachhaltige Erhöhung des Frauenanteils in der Politik ist die Förderung der interessierten Bürgerinnen seitens der Gemeinden.

Je ausgewogener das Geschlechterverhältnis in der politischen Entscheidungsfindung ist, desto besser werden die verschiedenen Interessen von Frauen und Männern vertreten.

Die mangelnde Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Politik ist mit ein Grund für die Unterrepräsentanz der Frauen in politischen Ämtern. Frauen sollten sich auch mehr zutrauen und nicht so viel Respekt vor vermeintlich männlichen Positionen haben. Gerade in der Kommunalpolitik können Frauen viel erreichen und zur Erhöhung der Lebensqualität in einer Gemeinde beitragen.



GR NABg. Carmen Gartelgruber,
FWL Foto: Hofer / Innsbruck

Vor allem auf Gemeindeebene sind Frauen in der Politik in Österreich deutlich unterrepräsentiert. 114 von 2357 Bürgermeistern sind weiblich, das sind knapp fünf Prozent, von den Gemeinderäten sind ungefähr 15 Prozent Frauen. In unserer Heimatgemeinde Wörgl sind von 21 Gemeinderäten 6 weiblich, was über dem österreichweiten Durchschnitt liegt. Nicht in allen Fraktionen sind Frauen vertreten; bei den Grünen, die sich immer für Frauenquoten stark machen, gibt es keine Gemeinderätin.

Sehr erfreulich ist es hingegen, dass weibliche Ausschussvorsitzende in unserer Gemeinde eben nicht nur in Bereichen tätig sind, die man gemeinhin als frauentypisch ansieht.

Wie aber soll weibliches Engagement in der Gemeindepolitik aussehen? Jede Frau kann nur dann mitgestalten, wenn sie aktiv auftritt, sich einbringt und sich nicht zur einfachen Kaffeeholerin degradieren lässt. Es gilt die Scheu davor zu überwinden, das Wort zu ergreifen und seine Anliegen als Frau zu vertreten – frei nach dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Das Frauen an Problemstellungen anders herangehen als Männer sollte als Stärke wahrgenommen werden. Wenn Frauen untereinander härter diskutieren auch nicht als „Zickenkrieg“ gesehen werden.

Aktive Teilnahme bedeutet aber auch, klar Stellung zu beziehen und den eigenen Standpunkt mit Nachdruck zu vertreten. Stimmenthaltungen, wie es unsere Bürgermeisterin bei unangenehmen Themen oft tut, kann ich dabei nicht gelten lassen.

Ich bin mir sicher, dass verstärkte Aktivität von Frauen viel Gutes in Wörgl bewegen und zu einer wertvollen Politik beitragen kann.



Ersatz-GR Bastian Wiedl,
SPÖ Foto: Privat

Im SPÖ-Bundesstatut sind seit Juni 2010 eine Frauenquote von 40% und ein Reißverschlussystem bei der Erstellung aller Wahllisten festgeschrieben. Solche Richtlinien haben Ausgewogenheit bei der Kandidatur für Ortsparlamente zum Ziel und sind auch notwendig, solange sich Macht- und Führungspositionen weitgehend in Männerhand befinden. Denn statistisch betrachtet gibt es für jede Funktion gleich viele qualifizierte Frauen wie Männer!

Insbesondere in der kommunalpolitischen Praxis ist dies jedoch leichter gesagt als getan. So liegt der Frauenanteil unserer Liste bei knapp einem Drittel, immerhin über jenem des Wörgler Gemeinderats. Dabei gäbe es unzählige kompetente und couragierte Bürgerinnen. Die Lust aufs Aktivwerden scheint jedoch nach wie vor gering zu sein. Das Klischee, Frauen würden sich aufgrund „biologischer Faktoren“ für politische Funktionen eignen – weil sie ja so harmoniebedürftig wären und ideologische Auffassungsunterschiede hintanstellen würden – bewirkt dabei nur, dass rückständige und sexistische Rollenbilder aufrecht erhalten werden. Mütterlichkeit, Liebreiz oder gar das Bezirzen männlicher Kollegen zur Zielerreichung sollten keine politischen Handlungsstrategien sein! Vielfach sind Mandatarinnen für „weiche“ Aspekte wie Soziales und Familie verantwortlich, obwohl sie vielleicht auch andere Talente und Interessen hätten. Erstrebenswert wäre weiblicher Einfluss in allen Politikfeldern, da Gender-Themen Querschnittsmaterie sind. Hier nimmt Wörgl z.B. mit der Bürgermeisterin und der Raumordnungsreferentin eine Vorreiterrolle ein.

Umfassende Gleichstellung steht für die SPÖ im Vordergrund. Politisch interessierten Frauen lege ich das kürzlich erschienene Buch „Wer das Ziel nicht kennt, wird den Weg nicht finden“ von Barbara Prammer ans Herz. Die Nationalratspräsidentin – auch sie begann auf Gemeindeebene – gibt darin viele Einblicke in ihr bewegtes Leben.



GR Christiane Feiersinger & Elke Aufschnaiter, Team Wörgl
Foto: Privat

...sind zwar immer noch deutlich unterrepräsentiert, aber wir holen auf!

Gerade in Wörgl, mit einer weiblichen Bürgermeisterin und Vizebürgermeisterin sowie zusätzlich vier weiblichen Gemeinderäten, können wir von Unterrepräsentanz eigentlich auch gar nicht sprechen. Nur als kleines Beispiel am Rande: Bei dem diesjährigen Helldengedenkottesdienst am Tiroler Kriegsofertag waren von den dreizehn politischen Vertretern der Stadt sechs weibliche Politikerinnen anwesend.

Österreichweit bekleiden zwar gerade einmal 60 Bürgermeisterinnen das Amt des Gemeindeoberhauptes, das entspricht einer Quote von 2,5%, doch was soll diese Quote besagen? Ist es denn nicht eigentlich nebensächlich, ob sich ein Mann oder eine Frau in der Politik engagiert. In Österreich sind Frauen und Männer in der Politik vollkommen gleichgestellt, sei dies in Bezug auf das Gehalt oder in Bezug auf unsere Rechte und Pflichten. Es entstehen uns als Frauen zwar keine Vorteile, jedoch haben wir auch mit keinerlei Nachteilen zu kämpfen. Für uns Frauen ist es vielleicht schwieriger, das Netz zwischen Familie und Politik zu spinnen, jedoch ist es gerade in der kommunalen Politik durchaus möglich, alles unter einen Hut zu bringen, und gibt uns vielleicht sogar die eine oder andere Möglichkeit, unsere Organisationsgabe unter Beweis zu stellen.

Sicher haben Frauen und Männer zwar hin und wieder eine andere Sicht in Bezug auf manche Themen und Probleme, aber im Endeffekt sollte es doch möglich sein, dass wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Es soll nicht darum gehen, mehr Frauen in eine politische Führungsposition zu drängen, sondern es sollte uns wichtiger sein, dass Männer und Frauen durch gemeinsames Engagement Herausforderungen meistern und im Sinne unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger arbeiten!



Özlem Harmanci, Wörgler Grüne
Foto: WEST.fotostudio

Durch die Frauenbewegung, die soziale Bewegung der Frauen, die sich für die Rechte und für die Verbesserung der gesellschaftlichen Stellung einsetzte, haben wir ein Recht auf „Politikmachen“ erlangt.

Dieses Recht auch weiterhin aufrecht zu erhalten, bedeutet, dass die Frauen in allen Angelegenheiten des täglichen gesellschaftlichen Miteinanders enthalten sein sollten. Denn wenn ein positives Miteinander gelingen soll, sind die Erfahrungen und Kompetenzen aller Bürger gleichermaßen gefragt.

Eine starke Kommune kann nur dadurch geschaffen werden, wenn auch Frauen in allen Bereichen der kommunalen Politik tätig sind, und zwar in der Bildung, der Integration, der Kultur, der Wirtschaft, und natürlich auch aktiv mitreden und, wenn nötig, Veränderungen vornehmen können.

Die Frau ist nicht nur Mutter und Ehefrau, sie ist Arbeiterin, Schülerin, Studentin und Unternehmerin, also ein Bestandteil dieser Gesellschaft. Das Bild der Frau als ein vom Mann abgeleitetes Wesen ist längst obsolet und sollte in einer modernen Gesellschaft gedanklich nicht Raum greifen.

Von tatsächlicher Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit in der Politik ist jedoch keine Rede. Gefordert werden sollen nicht nur die Rechte per Gesetz, sondern auch die politischen Entscheidungen und Maßnahmen in der Praxis.

Unsere Gemeinde sollte eine diskriminierungsfreie Beteiligung und Teilhabe von Frauen auf allen Ebenen schaffen können. Ein Beispiel: das Integrationszentrum, wo sogar die Mehrheit von Frauen gebildet wird. Doch in Hinblick auf die verschiedenen Fraktionen sieht man, dass nicht einmal die Hälfte der Mitglieder Frauen sind.

Frauen und Männer sollten gemeinsam die Verantwortung übernehmen und so die Kommune stärken.



GR Dr. Herbert Pertl, UFW - Unabhängiges Forum Wörgl
Foto: Dabernig Hannes

Das Recht der Frauen, sich politisch zu engagieren, war ein mühsamer Weg. Seit der Einführung des allgemeinen Frauenwahlrechtes im Jahre 1918 hat sich sehr viel geändert. Es ist heutzutage kein Thema mehr, ob eine politische Funktion von einer Frau oder von einem Mann belegt wird. Es stellt sich auch nicht mehr die Frage, inwieweit das Geschlecht ausschlaggebend ist für die Qualifikation bzw. Besetzung einer Position. Es ist heutzutage eine Selbstverständlichkeit, dass in der Kommunalpolitik Frauen in führenden Positionen agieren. Es ist auch eine Selbstverständlichkeit, dass Frauen in der Gemeinde ein gewichtiges Wort mitzureden haben. Gerade Wörgl ist hierfür beispielhaft! Trotzdem ist „Frau“ und „Mann“ nicht gleich! Es gibt daher immer wieder spezifische Themen, die fraktionsübergreifend aus weiblicher und männlicher Sichtweise anders beurteilt werden. Daran ist nichts auszusetzen. Befremdend ist nur die Forderung mancher, eine Frauenquote um jeden Preis einzuführen. Das ist nicht der richtige Weg; es wird sich zeigen, dass es sich von selbst regulieren wird. Durch Diktion kann keine Qualifikation geschaffen werden. Im Übrigen möge nicht unerwähnt bleiben, dass auch im Wörgler Gemeinderat die Frauen stark vertreten sind!

Menschen aus Wörgl

Interview mit Frau Katharina Ladstätter, s'KaLa Kinder- und Jugendart!kel aus zweiter Hand

Können Sie uns kurz was über sich erzählen?

Ich bin 34 Jahre alt und wurde in Wörgl geboren. Mit meinen Mann Peter habe ich eine 5 jährige Tochter – Sophie. Nach meiner Drogistenlehre war ich bei einem Alufelgengrosshändler 7 Jahre im Verkauf tätig. Seit 2003 bin ich in einem renommierten Autohaus im Unterland beschäftigt.

Mich plagte aber immer mehr der Gedanke an den Konsumwahn, dem wir alle verfallen sind. Daher gründete ich die Firma s'KaLa Kinder- und Jugendartikel aus zweiter Hand.

Dieser Online-Shop soll Erwachsene, Kinder und Jugendliche dazu animieren, ihre Waren anzubieten und bei Bedarf natürlich auch Artikel über mich zu erwerben. Dabei lernen die Kinder und Jugendlichen das wirtschaftliche Handeln und erkennen, dass nicht mehr verwendete Gegenstände für andere Personen sehr wohl von Wert sein können und daher nicht automatisch im Abfall landen müssen.

Seit wann gibt es die Firma s'KaLa Kinder- und Jugendart!kel aus zweiter Hand?



Foto: Saringer

Am 01. Juli 2010 habe ich den Internet-Shop gegründet und das Sortiment wurde in diesem Jahr noch grösser und interessanter für die Kunden gestaltet. Große Nachfrage und auch positiver Zuspruch haben mich bestärkt, dieses Projekt durchzuführen und weiter zu machen! Mittlerweile erstreckt sich mein Kundenkreis bis Hamburg!

Was haben Sie zur Zeit im Sortiment?

Zurzeit präsentiere ich ca. 500 Artikel auf meiner Plattform www.s-kala.at. Egal ob Ski, Helme, Skistöcke, Radsitz, Fahrradanhänger, Rollerblades, Playmobile, Lego, Duplo, Skater Schuhe, Fußballschuhe, ... Ich biete alles an, außer Kleidungsstücke!

Welche Philosophie verfolgt die Firma s'KaLa?

Auch gebrauchte Gegenstände sind wertvoll. Die Firma s'KaLa versteht sich als Kontrapunkt zur Wegwerfgesellschaft. Unter dem Motto „Gebraucht ist Cool“ werden liebgewordene, aber nicht mehr verwendete Spielsachen, Sportgeräte, usw. verkauft, anstatt sie einfach wegzuerwerfen. Gleichzeitig kann man aber auch Artikel kostengünstiger bei mir erwerben als im regulären Handel.

Wie wird das mit der Warenannahme, Ausgabe und Provisionsauszahlung abgewickelt?

Die Waren behalte ich nach ge-

nauer Durchsicht maximal sechs Monate in meinem Schauraum ein. Ich habe einen Kommissionschein entwickelt, der mir und meinen Kunden bei der Abwicklung der Geschäfte dienlich ist. Auf diesem Schein ist die Vorgangsweise genauestens beschrieben. Falls der Kunde die Ware nicht mehr abholen kommt, sende ich die Ware nach weiteren 2-4 Monaten an soziale Einrichtungen wie z.B. Sozialsprengel, Lions Club. Die Auszahlung erfolgt nach Ablauf der vereinbarten Zeit oder bei Abholung der Ware.

Kann man auch ohne Internetzugang die Artikel anschauen?

Auch wenn der Kunde keinen Internetanschluss hat, ist es kein Problem, die Waren zu sehen. Im Kommissionslageraum können alle Artikel genau begutachtet und angesehen werden. Wenn besondere Wünsche bestehen, kann Ihnen die Firma s'KaLa eigentlich fast alles neu oder neuwertiges beschaffen.

Vielen Dank für das nette Gespräch und weiterhin viel Erfolg!



Persönlichkeitsfragen an Frau Katharina Ladstätter

Wie heißt Dein Lieblingsbuch? Bücher von Dan Brown

Single oder bereits vergeben? Verheiratet seit 2002

Wie heißt Dein Lieblingsfilm?

Alles mit Herz und Schmerz

Was wünschst Du Dir für die Zukunft? Gesundheit für mich und meine Familie

Wie würdest Du Dich kurz beschreiben?

Offen, zielstrebig, selbstbewusst, kontaktfreudig und humorvoll

Wenn Du eine fremde Person triffst, worauf achtest Du als Erstes?

Auf die Zähne und die Hände

Geburtsjahr? 1977

Wenn Du im Lotto gewinnen würdest, welchen Wunsch erfüllst Du Dir als Erstes?

Einen MEGA Urlaub mit meiner Familie

Sternzeichen?

Wassermann

Lebensmotto:

Heute beginnt der Rest deines Lebens & Jetzt oder nie und nicht irgendwann „Udo Jürgens“

Einen Tag als BürgermeisterIn - was würdest Du in Wörgl verändern?

Mehr Förderungen für KIGA's, Schulen; Schuluniform einführen – würde den Geltungsdrang senken und umgedreht Gemeinschaft fördern!

Hobbys:

Familie, Freunde, Skifahren

Lieblingsspeise?

Alles „Made in Tirol“ Tirolerkost

Spielt Du ein Instrument?

Viel probiert aber nie durchgehalten

Was schätzt Du am meisten bei anderen Leuten?

Ehrlichkeit und Fröhlichkeit

Adventwerkstatt im Kinderhaus Miteinander

Wie auch schon in den letzten Jahren veranstaltet das „Kinderhaus Miteinander“ wieder die allseits beliebte Adventwerkstatt. Die Adventwerkstatt für Familien bietet am Samstag, den 3. Dezember, von 14:00 - 17:30 Uhr einen kreativen und stimmungsvollen Rahmen, um Groß und Klein mit Basteln, Backen und allerlei kulinarischen Stärkungen im adventlich geschmückten Kinderhaus auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen. Zum 4. Mal findet heuer die Adventwerkstatt für Erwachsene am Freitag, den 2. Dezember, ab 19:00 Uhr im Kinderhaus statt, um auch den Großen die Chance auf kreative, selbst gebastelte Weihnachtsgeschenke zu ermöglichen (aufgrund begrenzter Plätze nur mit Voranmeldung!) Für Spannung sorgt auch eine

attraktive Tombola und am Samstagnachmittag wird es natürlich wieder ein tolles Kindertheater geben. **Weitersagen!**

Bastelbeitrag 5,- Euro pro Kind. Kinderhaus Miteinander, Zauberwinklweg 9, Tel.: 05332/76245 oder E-Mail: info@kinderhausmiteinander.at



Foto: Kinderhaus Miteinander

Schrebergarten in Bad Eisenstein zu verpachten

Die Stadtgemeinde Wörgl bietet ein Schrebergarten-Los bei der Schrebergartenanlage Bad Eisenstein zur Verpachtung an. Es ist dies ein Los, auf dem bereits ein Häuschen samt Gartenanlage (141 m²) vorhanden ist. Die Ablöse beträgt € 12.000,00 und ist dem jetzigen Pächter zu übergeben. All jene, die ihren Hauptwohnsitz in Wörgl haben, kein Eigenheim besitzen und EU-Bürger sind, sind eingeladen, sich bei Interesse schriftlich beim Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, bis spätestens 31. Dezember 2011 zu bewerben. Es entscheidet dann das Los, wer diese Schrebergartenparzelle bekommt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Bauamt Wörgl unter der Telefonnummer 05332/7826-178 oder unter g.griesser@stadt.woergl.at



Foto: Privat

S

A

P

P

L

deine Fahrschule in Wörgl

Weihnachtskurs 2011/12

Start: Dienstag 27.12.2011

Melde dich schon heute an!

... entscheide selbst was dein Führerschein kostet!

Wähle dein individuelles Ausbildungspaket!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at

Energiewende – ganz Wörgl muss an einem Strang ziehen!

Interview mit Mag. (FH) Reinhard Jennewein, Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl GmbH

STM: In der Öffentlichkeit wird häufig über die geplante Energieautarkie Wörgl's diskutiert. Ist das Utopie oder realisierbare Vision?

Jennewein (JR): Wie auch immer man zur Energieautarkie – eigentlich viel besser zur Energieautonomie – und deren Erreichbarkeit steht, sie ist in jedem Falle ein Zukunftsbild, das von uns als Energiedienstleister der Stadt Wörgl positiv aufgenommen wurde und eine Vision, die dazu beiträgt, dass das Thema Energie von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wörgl bewusster wahrgenommen wird. Für die Erreichung einer nachhaltigen Energiezukunft braucht es Initiativen und die Beteiligung aller. Mit unserem Programm „Wörgl-unsere Energie“ verfolgen wir schon heute klare Ziele.

als 50% der Wörgler Haushalte eine Ölheizung im Einsatz haben.

Dennoch, die Frage nach der Energiezukunft darf keineswegs nur eindimensional – also aus der Perspektive des Umwelts und Klimaschutzes oder der ökonomischen Abhängigkeit – betrachtet werden. Die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region wird maßgeblich auch dadurch beeinflusst, in welcher Form und zu welchen Preisen Energie bereitgestellt wird.

STM: Wie können die Stadtwerke Wörgl jetzt nachhaltige Weichenstellungen vornehmen?

JR: Die Stadtwerke Wörgl haben bei der Gestaltung einer nachhaltigen Energiezukunft Wörgl's eine führende Rolle eingenom-

men. Mit dem Klimaschutz- und Energieprogramm „Wörgl – unsere Energie“ arbeiten wir ständig an einem ambitionierten Konzept, das nicht nur die Notwendigkeit und Chancen einer Energiewende aufzeigt, sondern auch konkrete Wege. Das Programm orientiert sich an ehrgeizigen Zielen und der Vision einer 100% nachhaltigen Energieversorgung. Unsere Eckpfeiler dabei sind, einerseits den Energieverbrauch der Stadt zu senken, indem Einspar- und Effizienzpotenziale genutzt werden und andererseits den Anteil er-

STM: Welche Technologien sind Ihrer Meinung nach wirklich marktreif?

JR: Marktreif sind sicherlich größere Biomasseanlagen mit Nah- oder Fernwärmenetz, dezentrale Anlagen wie Photovoltaik zur Stromerzeugung, Pelletsanlagen und Wärmepumpen. Auch die Solarthermie zur Aufbereitung von Warmwasser hat seit einigen Jahren Marktreife erlangt. Darüber hinaus ist auch das Blockheizkraftwerk zur dezentralen Erzeugung von Strom

STM: In welchen Bereichen werden sich die Stadtwerke Wörgl engagieren?

JR: Der Energiemix in 20 Jahren wird mit dem von heute nicht mehr vergleichbar sein. Auch in unserer Region ist dies idealerweise durch den Ausbau der Wasserkraft zu erreichen, denn Wasserkraft hat das größte Ausbaupotenzial. Die Rückmeldungen aus Politik, Wirtschaft und Bevölkerung bestärken uns in dieser Absicht, meist bekommen wir große Zustimmung, wenn wir über unsere Kraftwerksvorhaben diskutieren. Derzeit prüfen wir die Möglichkeiten, die regionalen Gewässer unter Berücksichtigung aller Interessen für die Energiegewinnung nutzen zu können. Im Frühjahr 2012 möchten wir zudem in Wörgl einen weiteren Sonnenkraftwerkspark in Betrieb nehmen und unsere Photovoltaikinitiative fortsetzen. Darüber hinaus arbeiten wir am Konzept, Biomasse- und Biogastechnologien wirtschaftlich einsetzen zu können. Selbst Geothermie und Windkraft sind Bestandteil unserer laufenden Untersuchungen.

VERANTWORTUNG

Wir Stadtwerke sind modern, umweltfreundlich und schonen die Natur. Denn wir fühlen uns verantwortlich für die Lebensqualität in der Region. Stadtwerke arbeiten eben nachhaltig.

Stadtwerke Wörgl – wir sorgen uns um Wörgl.

STM: Welche Entwicklungen und Herausforderungen sind für eine nachhaltige Energiezukunft wesentlich?

JR: Fakt ist, dass unsere Stadt heute zu einem überwiegenden Teil, insbesondere im Bereich der Raumwärme, von fossiler Energie abhängig ist. Der Energieverbrauch hat sich hier in den letzten Jahrzehnten fast verdoppelt, so beträgt beispielsweise der Heizwärmebedarf im Wohnbau heute bereits 95 Mio kWh, wobei heute noch immer mehr

und Wärme technologisch ausgereift. Neue Wege bei der Energieversorgung zu bestreiten, braucht Mut und Engagement und eine treibende Kraft vor Ort. Schon über mehrere Jahre arbeiten die Verantwortlichen der Stadtgemeinde und Stadtwerke Wörgl an einem Energieentwicklungsplan. Nun werden auch die Erkenntnisse aus dem vom Klima- und Energiefonds geförderten Projekt „Wörgl Smart City“ in diesen Energieplan der Stadt Wörgl einfließen und daraus Handlungsmaßnahmen abgeleitet.

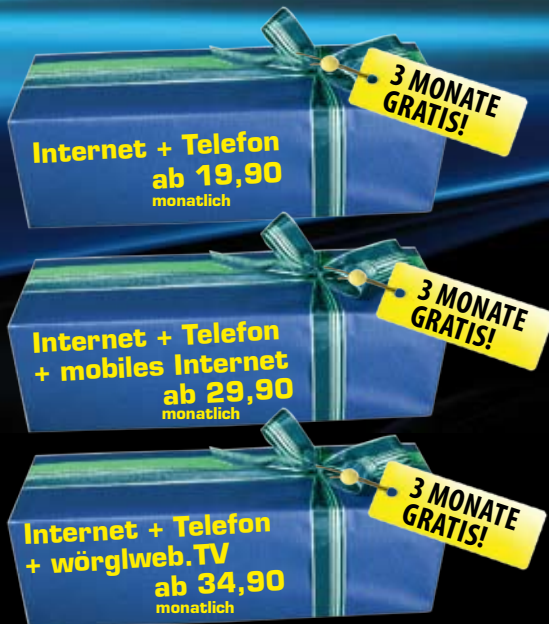
unser Angebot der Energieberatung im Energieservice Wörgl gemeinsam mit der Energie Tirol, aber auch unser unterstützendes Fördermanagement (zB Photovoltaikförderung) sollen einen Beitrag zum Energiesparen und zum effizienten Energieeinsatz leisten. Darüber hinaus sind weitere Maßnahmen geplant, die eine Steigerung der Energieeffizienz bewirken sollen.



Mag. (FH) Reinhard Jennewein

Foto: Pangrazzi, Wörgl

WÄHLEN SIE IHR WEIHNACHTSGESCHENK!



MULTIMEDIA

- schnellstes Internet der Stadt
- Internet ohne Limit
- keine Telekom Austria Grundgebühr bezahlen
- bestehende Telefonnummer einfach mitnehmen
- netzintern sogar kostenlos telefonieren
- Fernsehen in HD-Qualität der neuesten Generation mit regionalem Infokanal, Videothek
- keine versteckten Kosten
- keine Internetservicepauschale



Multimedia mit Heimvorteil

Aktion gültig für Neuanmeldungen bis 31.12.2011

www.woerglweb.at

Foto: Haaser & Haaser

Weihnachten mit Multimedia von wörglweb!

Wörglweb, das Breitband-Internet der Stadtwerke Wörgl hat Zuwachs bekommen. Basierend auf dem eigenen Glasfasernetz liefern die Stadtwerke Wörgl seit Juli 2011 auch Fernsehen und Radio. Das neue Produkt wörglweb.TV bietet Fernsehen in HD-Qualität der neuesten Generation mit regionalem Infokanal.

wörglweb.TV bietet zahlreiche Zusatzdienste

Das Leistungsspektrum von wörglweb.TV kann sich wirklich sehen lassen. Neben den 120 TV-Sendern digital und in HD-Qualität umfasst das Angebot derzeit 60 Radioprogramme, bietet eine Videothek mit 24h-Videovergnügen sowie eine Musikbox mit 50.000 Titeln an. Nachrichten aus der Region und der Welt sowie Wörgl-TV mit regionalen Filmbeiträgen runden das Gesamtangebot ab.

Mehr als 1.250 Kunden nutzen bereits das Internetangebot der Stadtwerke Wörgl, das Glasfasernetz wird schrittweise ausgebaut, bereits knapp 1.500 Haushalte können das leistungsfähige

Angebot der Stadtwerke Wörgl derzeit schon empfangen.

VOIP – Internettelefonie als Zukunftstechnologie

Neben der reinen Datenvernetzung kann man mit wörglweb auch kostengünstig und sicher zwischen verschiedenen Unternehmensstandorten telefonieren. Damit bietet wörglweb ein Gesamtpaket mit Übertragungssicherheit, symmetrische Hochge-

schwindigkeiten, minimale Ausfallwahrscheinlichkeit und Datensicherheit an. Die Produktpalette beinhaltet Standleitungen, Internettelefonie, Serverhousing, Datensicherung, Videoüberwachung und seit März 2011 auch mobiles Internet.

wörglweb.mobil

Mobiles Internet – ob Sie nun von unterwegs E-mails verschicken, shoppen, Musik oder Software runterladen

möchten und, und, und – mit woergl.mobil ist es möglich.

web & more – Bonusprogramm

Für alle konsumierten Leistungen rund um wörglweb gibt es automatisch eine entsprechende Anzahl von Bonuspunkten, die dem persönlichen Kundenkonto gutgeschrieben werden. Am Jahresende können diese Bonuspunkte zB gegen Gratis-Internetmonate, Wave-Eintrittskarten, Wörgl-Einkaufsgutscheine oder gar gegen eine Citybus-Jahreskarte eingelöst werden.

Profitieren Sie von unserem 24 Stunden Vor-Ort-Service und bestem Preis-Leistungsverhältnis, ohne versteckte Kosten.

Lassen auch Sie sich von den vielen Vorteilen unseres neuen Multimediaangebotes überzeugen, das wörglweb-Team berät Sie gerne!

Weitere Infos unter www.woerglweb.at oder unter **Telefon 050 6300 6300.**



Foto: Haaser & Haaser

Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Wörgl

Ein Gelenksbus, mit dreißig Personen besetzt, kommt ins Schleudern, kracht in eine Werkshalle und begräbt zwei PKWs unter sich. Schlussendlich geht einer der PKWs in Flammen auf, diese greifen auf den Bus und eine Spritzbox der Werkshallen über. Großalarm für Feuerwehren und Rettungsdienste. Gottlob nur eine Übung, die aber die

Einsatzkräfte dementsprechend forderte. Das Übungsszenario wurde beobachtet von der Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner, den beiden Stellvertretern Evelin Treichl und Dr. Andreas Taxacher sowie einer Reihe von Stadt- und Gemeinderäten aus Wörgl. Vom Feuerwehr Bezirkskommando waren BFK Hannes Mayr, BFI Stefan Winkler sowie



Foto: Wilhelm Maier

der Abschnittskommandant ABI Erich Krail als Beobachter dabei. Ein Szenario, das einem die Haare zu Berge stehen lässt, allerdings kann es bei Zusammentreffen bestimmter Umstände zu solchen Unfällen kommen. Elf Feuerwehrfahrzeuge der Wehren Wörgl und Bruckhäusl mit rund 60 Mann und 7 Fahrzeuge des Rettungsdienstes Tirol (Rotes Kreuz und Samariterbund) sowie ein Fahrzeug der Werksrettung Sandoz nahmen an der Übung teil. Zudem rückte

auch ein technischer Spezialtrupp des Roten Kreuzes mit einem Versorgungszelt aus. Insgesamt waren 25 SanitäterInnen dabei im Übungseinsatz. Eingesetzt wurde auch der neue Hubsteiger der Feuerwehr Wörgl. Wichtig bei dieser Übung war, so Bgm. Hedi Wechner und auch Bezirkskommandant Hannes Mayr, dass die verschiedensten Einheiten hervorragend zusammengearbeitet hätten und dies dann bei künftigen Einsätzen umgesetzt werde.



„Sinnvolles“ schenken

Für Firmen und Privatpersonen

Das ideale Weihnachtsgeschenk aus unserem Shop oder individuell nach KundInnenwunsch angefertigt.

Christbaumschmuck, Weihnachtskarten, Schlüsselanhänger, Handytaschen, und und und...

Super Qualität – günstiger Preis

www.lea-produktionsschule.eu



Die LEA Produktionsschule unterstützt junge Frauen zwischen 15 und 19 Jahren bei der Integration in Arbeit und Berufsausbildung

Sparen Sie 20% MwSt!*



3,66% Leasing**



ALLRAD Legacy 2.0D T.W. Comfort ab € 31.339.-
Nebelscheinwerfer, 2-Zonen-Klimaautomatik, Tempomat, Telefon-Freisprecheinrichtung u.v.m.



ALLRAD Impreza 1.5R Classic ab € 16.970.-
Impreza 2.0D Classic ab € 21.134.-
Klimaautomatik, Sitzheizung, LED Rücklichter, Fahrdynamikregelung VDC u.v.m.



ALLRAD Forester 2.0 X Classic ab € 25.427.-
Forester 2.0D X Classic ab € 28.825.-
Nebelscheinwerfer, Klimaautomatik, Berg-Anfahrhilfe, Sitzheizung u.v.m.



SUBARU

Confidence in Motion

www.subaru.at

Symbolfotos. *Entspricht je nach Modell einem Rabatt vom Bruttopreis von 15,1% bis 16,2%. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung eines Neuwagens vom 1.9. bis 31.12.2011 oder solange der Vorrat reicht. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise inkl. NoVa und MwSt. und inkl. Händlerbeteiligung.
Impreza: Verbrauch kombiniert: 5,7-7,6l/100km, CO2-Emission: 149-176g/km. Forester: Verbrauch kombiniert: 5,9-7,5l/100km, CO2-Emission: 155-173g/km. Legacy: Verbrauch kombiniert: 6,1l/100km, CO2-Emission: 161g/km.

**Gültig bei Leasing über Subaru Financial Services. Ohne Anzahlung möglich. Details auf www.subaru.at.



FUCHS
Clever rund um's Auto

6305 Itter/Brixental
Telefon 05335/2191-0
www.autofuchs.at

PARTNER:

Auto Winkler, Waidring, Tel.: 05353/5307
Auto Hein, Kitzbühel, Tel.: 05356-62834
Auto Fuchs, Kufstein, Tel.: 05372/63702

Allerheiligen-Sammlung für das Schwarze Kreuz



Foto: Schachner

Unsere Jungschützen sammeln mit Unterstützung einiger Altschützen auch heuer wieder zu Allerheiligen am Wörgler Friedhof für das „Schwarze Kreuz“. Die Sepp Innerkofler Standschützen-

kompanie Wörgl unterstützt seit 1976 ohne Unterbrechung mit der Friedhoffssammlung das Schwarze Kreuz. Das gesammelte Geld wird für die Erhaltung und Pflege der Soldatenfriedhöfe verwendet.



Foto: Maier

Afrikanische Genüsse beim Kochworkshop des IGZ

Köstlichkeiten der nigerianischen Küche wurden beim diesmaligen Koch-Workshop des Wörgler Integrationszentrums von den Nigerianerinnen Edith Pendl (seit 10 Jahren in Tirol, verheiratet in Wörgl), Tina Amadin (lebt seit 8 Jahren in Österreich) und Queen Fsadler (auch seit 10 Jahren in Österreich / Tina und Queen leben in Innsbruck) auf den Tisch gezaubert. Workshop-

Leiterin Mag. Silvia Nagl konnte die drei Afrikanerinnen dazu gewinnen, im Team, dies ist in Afrika nahezu eine Grundvoraussetzung, den rund 20 Workshop-TeilnehmerInnen die afrikanische Küche etwas näher zu bringen. Zum Kochen wurden neben diverser spezieller Gewürze auch rotes Palmenöl verwendet, das den Gerichten eine eigene Geschmacksnote gab.

Weihnachtskurs 2011/2012



B- Führerschein

Wähle dein individuelles Ausbildungspaket!

Für alle Teilnehmer haben wir am 07.01.2012 einen Erste Hilfe Kurs direkt in der Fahrschule zum Sonderpreis organisiert!

Ing. Georg Hietsch
Bahnhofstraße 47, 6300 Wörgl
Tel.: 05332 / 71511
E-Mail: info@fahrschule-unterland.at
Web: www.fahrschule-unterland.at

Unsere Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
08:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr



Aktion nur gültig bei Anmeldung bis 28.12.2011

Licht für Wörgl – nutzen wir unsere Energie für Menschen in Not

Eine Initiative der Stadtmarketing Wörgl GmbH

Die Charity-Initiative „Licht für Wörgl“ hilft Menschen, die in unserer nächsten Nähe von Armut betroffen sind oder die unver schuldet in Not gekommen sind.

Laut einer Studie des ÖGB leiden 95.000 Menschen (!) in Tirol unter Armut oder befinden sich in einer finanziellen Notlage. Vor allem Rentner/innen, allein erziehende Mütter und Väter, Menschen mit Handicap, kinderreiche Familien oder Personen mit unerwarteten Sonderausgaben geraten leicht in die Armutsfalle. Sie kommen in Notlagen, die man sich kaum vorstellen kann.

Die Folgen sind schlimm: Armut grenzt aus, entwürdigt den Menschen und schwächt die Gesellschaft. Natürlich könnten wir es

uns leicht machen und einfach wegschauen. Oder wir begegnen dem Problem aktiv auf lokaler Ebene mit handfester Hilfe.

Spenden Sie für die Charity-Initiative „Licht für Wörgl“

Ziel ist, Menschen zu unterstützen, die es wirklich brauchen. Jeder kann im Rahmen eines Gewinnspiels in ca. 100 Wörgler Geschäften Gewinnbons für je € 2,50 kaufen und nimmt damit an der Verlosung von tollen Preisen im Wert von ca. € 10.000,- teil. Die Erlöse fließen zu 100% in den „Licht für Wörgl“-Fond. Die Ziehung erfolgt am 10.1.2012 unter notarieller Aufsicht.

Wer steht hinter Licht für Wörgl?

Das Netzwerk „Tirol hilft“ unter der

Leitung von Herbert Peer - langjähriger Organisator von „Licht ins Dunkel“ beim ORF Tirol – übernimmt die Verteilung der Spendengelder in Zusammenarbeit mit der Vizebürgermeisterin und Sozialreferentin Evelin Treichl sowie dem Sozialausschuss Wörgl.

„Licht für Wörgl“ ist keine abgeschlossene Aktion, die nach Weihnachten endet, sondern ist eine langfristige Initiative. Dafür werden bei den Wörgler Banken: BAWAG, Hypo Tirol Bank, RBK, Sparda Bank, Sparkasse und Volksbank jeweils gebührenfreie Konten eröffnet. Auf diese Konten kann das ganze Jahr über für Hilfsbedürftige Wörglerinnen und Wörgler gespendet werden.

Damit alle zu Gewinnern werden!

Preise im Wert von € 10.000,- wurden von nachfolgenden Firmen zur Verfügung gestellt:

- Ford Fiesta für 1 Jahr vom Auto-

park Wörgl
- E-Bike AVE Tour von den Stadtwerken Wörgl
und weitere tolle Wertgutscheine und Sachpreise von (alphabetisch):

chk.at Computer, Lederwaren Grimm, Gombasch Manfred – Friseursalon, Orthopädie-Schuh-technik Horngacher, Günther Ladstätter KG Farbenhaus – Malerei, KOMMA Veranstaltungszentrum Wörgl, Lüftner Silvana – Kosmetikstudio, MMDesign Küche & Architektur, Morandell International GmbH, Elektro Seelaus Dietmar, SKT Sport und Kletteranlagen Tirol GmbH (im Mplus) - Harald Koidl, Mrs. Sporty Club Wörgl, Tirol Milch Wörgl GmbH, Fenstercenter Unterland und WAVE Wörgler Wasserwelt

Wir bedanken uns im Namen von „Licht für Wörgl“ bei den Firmen für die Preise und den Partnerbanken für die Unterstützung.



LICHT FÜR WÖRGL

NUTZEN WIR UNSERE ENERGIE FÜR EINEN GUTEN ZWECK.

Spenden wir für Wörglerinnen und Wörgler in Not. Die Spenden fließen zu 100% an Menschen, die schnelle Hilfe benötigen.

Ihre persönlichen
GEWINNBONS FÜR € 2,50
erhalten Sie bei ca. 100 Betrieben in Wörgl.

Gewinnen Sie Preise im Wert von € 10.000,-

Wir leben Visionen.

WÖRGL
ENERGIEMETROPOLE

Großes Gewinnspiel bis Ende Jänner verlängert

Nutzen Sie die Chance und nehmen Sie am Gewinnspiel der Energiemetropole Wörgl teil. Sagen Sie uns Ihre Meinung

unter www.woergl.at.

Wörgl-Gutscheine im Wert von Euro 3.000,00 zu gewinnen.



Joseph P. Hauser, Sarah Saringer, Luggi Ascher, Anita Schipflinger, Mario Wiechenthaler.

Foto: pangrazzi.at

40. JHV der Sepp Innerkofler Schützenkompanie

Am Samstag, den 06.11.2011, fand im Hotel Alte Post „Astner“ die 40. Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Wörgl statt. Nach dem Kirchgang und den Kranzniederlegungen beim Kriegerdenkmal und beim „Rärer“ begann man um 11.45 Uhr mit der Versammlung. Nach der Begrüßung durch Hauptmann Herbert Reiter konnte Obmann Manfred Schachner zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Unter ihnen Hr. Hochwürden Dechant Mag. Theo Maierhofer, Fr. Vizebgm. Evelin Treichl, Fr. Carmen Gartelgruber, Abgeordnete zum Nationalrat, Hr. Vizebgm. Dr. Andreas Taxacher, selbst aktives Mitglied in der Kompanie, Stadtrat Dr. Daniel Wibmer, Stadtrat Mario Wiechenthaler, Kulturreferent GR. Mag. Johannes Puchleitner, Hr. GR. Ekkehart Wieser, aus den eigenen Reihen GR. Manfred Mohn, von der Schützengilde Wörgl SM Klaus Huber, Ehren Offizier KR. Sepp Wegscheider, Ehrenmitglied Lt. Peter Huber und, aus dem fernen Rom angereist, DDr. Graf Franco Bellegrandi mit



seiner Gattin Anita. Im abgelaufenen Vereinsjahr waren 104 Aktivitäten zu verzeichnen, davon 13 Kompanieausrückungen. In seinem Bericht lobte der Obmann die vorbildhafte Zusammenarbeit mit der Schützengilde und der Stadtgemeinde Wörgl. Ein kurzer geschichtlicher Rückblick auf 40 Jahre Schützenkompanie wurde vom Hauptmann in seiner gewohnten Art und Weise vorgetragen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Walter Wimmer, Erwin Fröhlich und Robert Weber

angelobt. Befördert wurden zum Uj. Christian Eder und zum Pfr. Phillip Wahrstätter. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden mit der goldenen „Andreas Hofer Medaille“ ausgezeichnet: Bat. Kmdt. Mjr. Hermann Egger, Hptm. Herbert Reiter, E-Mitglied Lt. Peter Huber, Df. Oj. Peter Planötscher, Oj. Hannes Federer, Oj. Walter Lintner und Oj. Rudi Ellinger. Die weiteren Ehrungen: Georg Unterladstätter (Speckbacher Medaille für 25 Jahre Mitgliedschaft), Markus Mair, Manuel Maier und Hans-Georg

Oppl (Haspinger Medaille für 15 Jahre Mitgliedschaft), Helmut Kittl und Erich Hörl (Bronze vom Bund der Tiroler Schützen), Andreas Kelz und Markus Neuner (Silberne Verdienstmedaille von der Kompanie), Hans Schipflinger (Silbernes Bataillonsverdienstkreuz). Obmann Manfred Schachner wurde die Offizierschärpe zuteil, er trägt ab sofort den Rang eines Leutnants. DDr. Graf Franco Bellegrandi wurde als Ehrenoffizier in die Schützenkompanie aufgenommen. Die Jungschützen Michaela Kainzner und Simone Schachner wurden vom Schwarzen Kreuz für ihren schon mehrjährigen Einsatz bei der Friedhofsammlung zu Allerheiligen mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Als kleines Dankeschön für ihren ganzjährigen Einsatz bei den Ausrückungen und Aktivitäten wurden unseren Marketenderinnen, Brigitte Mair, Renate Schachner und Margit Thomaset Blumensträuße überreicht. Nach den lobenswerten Worten der Ehrengäste endete die 40. Jahreshauptversammlung mit dem Standschützenlied.

Jetzt noch höhere Steuerbegünstigung nützen: Gewinne investieren und doppelt profitieren

Noch bis 31. Dezember 2011: Steuerbegünstigt in Wertpapiere investieren

Gewinne investieren und doppelt profitieren! Dieses lukrative Angebot gibt es jetzt wieder für Einzelunternehmer, Freiberufler und Personengesellschaften: Bis 31. Dezember können diese bis zu 13% ihres Gewinnes steuerbegünstigt in Wertpapiere investieren und dadurch ihre Steuerlast entscheidend reduzieren.

Unternehmer und Freiberufler profitieren vom KMU-Förderungsgesetz, das einen Teil des Unternehmensgewinnes steuerfrei stellt – sofern dieser entsprechend investiert wird. „Die lukrative Förderung erhöhte sich im letzten Jahr zu Gunsten der

Unternehmer“, informiert Prok. Friedl Graus, Bereichsleiter der Sparkasse in Wörgl: Der Gewinnfreibetrag wurde auf 13% der Bemessungsgrundlage (d.h. des Gewinnes) angehoben und ist auf maximal 100.000 Euro pro Veranlagungsjahr begrenzt. Für Gewinne bis maximal 30.000 Euro wird bei der Einkommensteuer-Veranlagung ein Grundfreibetrag in Höhe von maximal 3.900 Euro automatisch berücksichtigt – das heißt, dafür müssen keine Investitionen nachgewiesen werden. Liegt der Gewinn über 30.000 Euro, kann der Gewinnfreibetrag nur geltend gemacht werden, wenn man entsprechende Investitionen nachweist – entweder in begünstigte Wertpapiere oder in geförderte Wirtschaftsgüter (mindestens vier Jahre Nutzungsdauer). Vorab empfehlenswert ist die Beratung durch den eigenen Steuerberater. Ihr Sparkassen Kundenbetreuer informiert anschließend gerne über alle Details und optimale Veranlagungsmöglichkeiten. Bei den angeführten Informationen handelt es sich um Werbemitteilungen. Sie stellen keine Anlageempfehlung dar. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

Kontakt: Prok. Friedl Graus, Bereichsleiter für die Region Wörgl, Tel.: 050100 76220. WERBUNG



PROK. FRIEDL GRAUS, Bereichsleiter der Sparkasse in Wörgl.
Foto: Ascher

Ein schönes Packerl voller Erholung



Weihnachten und Silvester sind wir für Sie da.

Fotos: Wave

Noch kein Weihnachtsgeschenk? Tipp: Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit einem Gutschein fürs Wave – für einen gemeinsamen Kurzurlaub, wenn es draußen kalt hergeht.

Mit einem Wave-Gutschein sind Sie zu Weihnachten auf der sicheren Seite. Denn ein Packerl voll Erholung kommt unter dem Christbaum immer gut. Außerdem haben Sie dann in der hektischen Vorweihnachtszeit mehr Zeit und können sich selber erholsame Stunden im Wave gönnen. Ob

Erlebnisbad, Saunaresidenz der Römer, Isla Sola oder L2, die extremste Wasserrutsche der Welt - die Gutscheine gelten für jede Art von Konsumation im Wave.

Wie komme ich zu einem Wave-Gutschein?

Erhältlich sind die Gutscheine an der Wave-Kassa bis einschließlich 24.12. Noch bequemer ist die Bestellung mit Kreditkartenzahlung über unsere Homepage: Zum selber Ausdrucken oder auf Wunsch auch als Hochglanzgutschein, den wir Ihnen per Post zusenden.

Kommen, saunieren und genießen!

Besonders hoch im Kurs steht derzeit die Saunaresidenz der Römer: Salz-, Honig-, Meditations-, Eis-, Römer- oder Wave-Peeling-Aufguss wirken entspannend und sind gesund. Denn regelmäßige Saunagänge regen den Kreislauf an, senken den Blutdruck und beugen Erkältungen vor. Unsere Saunameister betreuen Sie gerne und unterhalten Sie bei abwechslungsreichen Saunazeremonien.

Erlebnisbad-Revision vom 12.-23.12.

Bitte beachten Sie: Das Erlebnisbad (Wellenbecken, Lagune, Isla Sola, L2, Formel-1-Rennrutsche) ist vom 12. bis 23.12. wegen Revisionsarbeiten geschlossen.

Das Sportbecken mit der Tunnel- und Reifenrutsche sowie die Saunaresidenz der Römer sind während der Revisionsarbeiten wie gewohnt geöffnet.

Weihnachten & Silvester

Bitte achten Sie auch auf unsere speziellen Öffnungszeiten zu Weihnachten und Silvester:

24.12.2011

Wave für Besucher geschlossen
Gutscheinverkauf bis 13.00 Uhr

25.12.2011

12.00–22.00 Uhr

31.12.2011

10.00–20.00 Uhr Erlebnisbad
11.00–20.00 Uhr Saunaresidenz der Römer

Kein Passendes Geschenk?

Machen Sie ihren Liebsten doch eine große Freude.
Schenken Sie Wave-Wertgutscheine für den Urlaub vor der Haustür.



Stärken Sie Ihr Immunsystem durch regelmäßige Saunagänge.

Interkulturelle Graffitiwand in Wörgl war voller Erfolg

Am 16. und 17. September veranstalteten die StreetworkerInnen und mobilen JugendarbeiterInnen der Achterbahn Wörgl im Rahmen der Aktion „Jugendfreiraum“ einen Graffiti-Workshop. Das Ergebnis auf der Wand der Volksschule Wörgl kann sich sehen lassen.

Was in der Regel verboten ist, machten die Mitarbeiter von Achterbahn Streetwork und Mobile Jugendarbeit Wörgl für Jugendliche am 16. und 17. September möglich. In Zusammenarbeit mit zwei Graffiti-Künstlern der Innsbrucker Crew „Bigups“ wurde den Jugendlichen die Kunst des Graffitis und das Thema „Zusammenleben in Wörgl“ näher gebracht. Anschließend durften sie die Wand vor der Volksschule Wörgl legal besprühen. Diese Sprühfläche wurde von der Stadtgemeinde Wörgl, unter maßgeblicher Unterstützung seitens der Direktorin der Volksschule 1, Isabella Mölk, zur Verfügung gestellt. Der gesamte Workshop war für die Teilnehmer kostenlos.

Am ersten Tag des zweitägigen Workshops trafen rund 20 Jugendliche im Wörgler Jugendzentrum „Zone – JugendFreiRaum Wörgl“ ein. „Das Thema ‚Interkulturelle Graffitiwand‘ interessierte die Jugendlichen sehr. Es kamen



Leute mit verschiedensten Migrationshintergründen“, meint Tobias Muster, Streetworker in Wörgl. „Vor allem hat uns erstaunt, dass die Anzahl an Burschen und Mädchen ungefähr gleich war. Graffiti galt bisher doch eher als eine illegale Kunst, die meistens von Burschen ausgeübt wird.“

Nach einer theoretischen Einführung in die Themen „Interkulturalität“ und „Graffiti“ unterstützte das Team von „Bigups“ die Jugendlichen beim Entwerfen der Motive, welche die Jugendlichen am zweiten Tag mit Maske, Gummihandschuhen und Sprühdosen bewaffnet, an die Wand sprühten. Das Ergebnis des Workshops kann sich sehen lassen.

Geht man nun zur Volksschule, wird man in verschiedenen Sprachen begrüßt:

Auf Deutsch (Hallo), Bretonisch

(„Breizh“), Englisch („Hello“), Serbo-kroatisch („Zdravo“), Italienisch („Ciao“), Türkisch („Merhaba“) und Österreichisch („Servas“).

Ein Teilnehmer mit türkischem Migrationshintergrund brachte sein Zugehörigkeitsgefühl zum Ausdruck, indem er die österreichische Flagge mit der türkischen

kombinierte. Daneben sprühte ein weiterer Jugendlicher ein Gesicht mit einer Gedankenblase mit dem Inhalt „Respect“ an die Wand, um damit seinen Wunsch nach gegenseitiger Akzeptanz zu zeigen. „Geht man in Richtung Volksschuleingang, sieht man den ersten Artikel der Menschenrechte auf Englisch“, sagt Sabrina Widmoser, Streetworkerin in Wörgl. „Mit diesem wollen wir noch einmal bewusst machen, wie wichtig uns das friedvolle Zusammenleben verschiedener Nationen ist und dass jeder Mensch mit den gleichen Rechten geboren wird“, sagt Sabrina Widmoser weiter.

Die beiden Streetworker sind froh, den Jugendlichen den Workshop ermöglicht zu haben, und freuen sich auf den nächsten Jugendfreiraum im Jahr 2012.

LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070
Termine nach Vereinbarung

Autohaus Fuchs

6305 Itter, Brixentaler Str. 8 ☎ 05335 / 2191-0



Geprüfte Gebrauchtwagen mit Löwenautogarantie!



PEUGEOT

www.autofuchs.at



CITY CENTER



Im City Center
1 Stunde gratis

- Toys „r“us
- BIPA
- Eurospar
- Bäcker Ruetz
- Caffé Zucchero
- festa della moda
- Friseur for men
- Hörtnagl
- Jeansländ
- Mariah´s CD-Shop
- Optik Feistmantl
- Kapferer Stoffe
- StadtJuwelier Hüttner
- Tom Tailor Denim
- Tom Tailor Kids
- Trewano Jeans
- Tyrolia

6300-Wörgl · Bahnhofstraße 42 · Telefon 05332/77957
 Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr · Lebensmittel 08.00 – 18.30 Uhr · Gastronomie 07.30 – 19.00 Uhr
 Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr · Lebensmittel 08.00 – 18.00 Uhr · Gastronomie 07.30 Uhr – 18.30 Uhr

TYROLIA

LAMY Design. Made in Germany.

Kostenlose Gravur

Ihr persönlicher Auftritt
Kaufen Sie ein Lamy-Schreibgerät bei uns und lassen Sie sich kostenlos Ihren Namen oder Ihre Initialen eingravieren.

AKTION
gültig von
21. Nov. bis
13. Dez.

TYROLIA BUCH - PAPIER im City Center Wörgl
Bahnhofstraße 42 | 6300 Wörgl | Tel. 05332 / 74580 | Fax DW 20 | woergl@tyrolia.at
www.tyrolia.at

HEISSE WARE FÜR COOLE TAGE AUS
PARIS · BOLOGNA · BARCELONA

festa della moda

CITY CENTER WÖRGL im City Center Wörgl

Mrs.Sporty - Ihr persönlicher Sportclub.

Verschenken Sie das gute Gefühl, fit zu sein!

Mit dem Geschenkgutschein von Mrs.Sporty für Ihre Liebeten! Erhältlich im Club in Ihrer Nähe und unter www.mrsporty.com.
Mrs.Sporty wünscht Ihnen frohe Weihnachten!

Für Ihre Liebeten:
1 Monat Training + das Mrs.Sporty Buch zum Vorteilspreis*

Mrs. 2012, 2011 im Club in Ihrer Nähe und unter www.mrsporty.com

Stefanie Graf, Mitgliedin von Mrs.Sporty

Mrs.Sporty CLUB WÖRGL - CITY CENTER 1. Stock
Tel. 05332 23668
club@club.mrsporty.at
www.mrsporty.com

Mrs.Sporty

Abverkauf

Westbeach

Tolle Abendmode zu Superpreisen!

Trewano Fashion Store Wörgl

Der Nikolaus kommt ins City Center!

Hallo Kinder!

am Dienstag, den 06. Dezember kommt der Nikolaus um 15:30 Uhr ins City Center und bringt für jedes Kind eine Überraschung mit.

Jahreshauptversammlung der Wörgler Pensionisten



Foto: Pensionistenverband

Am 29. Oktober hielten die Pensionisten der Ortsgruppe Wörgl ihre Jahreshauptversammlung ab. 85 Pensionisten nahmen daran teil. Als Ehrengäste kamen Landesvorsitzender Hans Tanzer, Bezirksobmann Sepp Hohlrieder, Bürgermeisterin Hedi Wechner, Gemeinderat

Christian Pumpfer sowie Altbürgermeister Herbert Strobl. Zugleich wurden auch Neuwahlen durchgeführt, da der langjährige Obmann Pepi Winkler in seinen wohlverdienten Ruhestand ging. Zum Abschluss brachte Egon Frühwirt drei Filme über „Wörgl in den dreißiger Jahren“.

Besuch des Obst- und Gartenbauvereins in der VS

Ein schönes Geschenk bereiteten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Mitte Oktober der Klasse 1b und 2d der VS II in Wörgl. Morgens um 8 Uhr beförderten Sepp und Hansi vom OGV Wörgl eine Saftpresse in den Schulhof. Da staunten die Kinder, als sie den mit Steigen voller Äpfel beladenen Anhänger im Schulhof erblickten. Hansi entfernte - von einer Schar Kinder um-

ringt - Stängel, Kerngehäuse und manch einen Wurm im Apfel und Sepp meischte ein. Anschließend wurden die eingemischten Äpfel schichtweise in die Presse gelegt und zu guter Letzt wurde manuell gepresst. Die Kinder durften den frisch gepressten Apfelsaft probieren und ein einstimmiges Lob ging durch die Reihen. Zum Abschluss durften die Kinder eine kleine Flasche nach Hause mitnehmen.



Foto: VS II

MARIA GALLAND
KOSMETIK

Kosmetik Andreia
STADLER

KOMBI Spezial-Behandlung
„Diamant-Mikrodermabrasion“
& „Ultraschall“
Gegen Falten, Poren verfeinern,
Flecken, Akne, usw...

Dezember-AKTION statt € 105,-
nur € 75,-

Das ideale Weihnachtsgeschenk – ein Kosmetikgutschein!

Kosmetik - Expertin aus Brasilien

Terminvereinbarung:
Tel: +43 676 630 240 3 oder
mail: andreia Stadler@aon.at
www.kosmetik-as.at

Raiffeisenbank Wörgl Kufstein

ZU VERKAUFEN:

Bad Häring: 4-Zimmer Whg., Wfl. ca. 107 m² inkl. Wintergarten, Balkon, Aufzug, 2 Tiefgaragenabstellplätze;
KP: EUR 187.000,-

LIEBHABEROBJEKT - EINMALIGE CHANCE: Original Bauernhaus komplett renoviert in der Nähe von Wörgl; Wohnfläche ca. 480 m², Grundstücksgröße ca. 914 m²;
KP: EUR 660.000,-

Kufstein: Penthouse-Whg., Wfl. ca. 140 m², Terrasse SÜD/WEST Ausrichtung ca. 100 m², TOP Lage, Festungsblick;
KP: auf Anfrage

Angerberg: Neues EFH, Wfl. ca. 190 m², schöne Lage, hochwertige Ausstattung, Kachelofen uvm.;
KP: EUR 490.000,-

Wörgl: 2 Anleghenwohnungen, Wfl. ca. 53 + 85 m², ZENTRUMSLAGE, gut vermietet, interessante Rendite;
KP: EUR 87.000,- + EUR 138.000,-

Bauernhaus auf Sonnenplateau Nähe Wörgl, Grundstücksfl. ca. 1.284 m², Wfl. ca. 175 m², Fl. Wirtschaftsgeb. ca. 427 m², einfache Ausstattung, guter Zustand, absolute Ruhelage;
KP: EUR 380.000,-

Kundl: Baugrundstück, ca. 1000 m², voll erschlossen, ebene Lage, SÜD/WEST Ausrichtung;
KP: EUR 229,-/m²

Angath: Baugrundstück, ca. 480 m², Ortsteil Fürth, voll erschlossen, ebene und ruhige Lage, sofort bebaubar;
KP: EUR 210,-/m²

Wenn's um meine Immobilie geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Wir ermitteln Ihnen kostenlos den höchst zu erzielenden Verkaufspreis!

Weitere Angebote und Informationen erhalten Sie unter Tel.Nr. 05332 7804 – 50217, rbk.wohnen@woergl.at, www.rbk.at

Advent, Advent... in der Ferienregion

Wörgler Christkindmarkt

Ab 26.11. weihnachtet es wieder in Wörgl. Im Stadtpark hinter dem Seniorenheim verbreitet ein weihnachtlich dekoriertes Adventmarkt seinen Zauber. Das kulinarische Angebot ist groß und schmackhaft. Umrahmt von beleuchteten Nadelbäumen, weihnachtlich dekorierten Hütten und Weisenbläsern, die für weihnachtliches Ambiente sorgen und den Anklöpflern – alles in allem: Weihnachtszauber pur und das Christkind ist nicht mehr weit! Geöffnet an den 4 Weihnachtssamstagen von 13.00 – 20.00 Uhr.

Marktadvent Hopfgarten

Es weihnachtet überall! Von 26.11.-18.12. findet der alljährliche Marktadvent in Hopfgarten statt. Weihnachtskonzert, Adventlesung, Kunstausstellungen, Perchtentreffen und Nikolauszug, Adventbasar, Krippenausstellung, Christkindmarkt, Schmankerl uvm...

Krippenspiel im Freien in Angerberg

„Freundschaftssterne, Hirten, Hl. 3 Könige“ am Dienstag, den 20. Dezember, in der Nähe vom Gasthof Baumgarten. 19 Uhr Lichterpro-



Foto: Johannes Felsch

zession vom Gasthof Baumgarten zum Krippenplatz (10 Min.), 19.30 - 20.30 Uhr Krippenspiel mit Kindern, Erwachsenen und lebenden Tieren. Umrahmung durch Weisenbläser und Steffi Bramböck. Verpflegung: Traditionelle, regionale Speisen und Getränke. Eintritt: Freiwillige Spenden zu Gunsten einer Sozialhilfe. Parkplätze: Sportplatz und Gasthof Baumgarten. Veranstalter: Hirtengruppe Scheer.

4. Internationales Schlittenhunderennen & RSSC Austria Cup in Angerberg

Glitzernde Schneelandschaften

und beeindruckende Huskygespanne - das sind die Zutaten für ein außergewöhnliches Wintersporterlebnis. Am 17. und 18. Dezember liegt Angerberg wieder im Mittelpunkt der Schlittenhundewelt Europas und wer das Kräftemessen der Musher (Hundeschlittlenführer) und ihrer Huskys erleben möchte, findet an diesem Wochenende in Angerberg die beste Gelegenheit dazu. Es präsentieren sich an diesem Rennwochenende in Angerberg über 70 Teams, die sich 2 Tage lang mit ihren besten Hunden auf dem 15 km langen Rundkurs messen! „Go! Haw! Geel!“, feuern die Hundeschlittlenlenker ihre Vierbeiner an. Die Huskys heulen vor Anspannung und Freude und laufen, so schnell die Pfoten sie tragen - das Publikum fiebert am Rande der Strecke mit. Programm Samstag/Sonntag: 10 Uhr: Start Schlittenhunderennen, Checkpoint Adventure Schlittenhunderennen, Große Musher Tombola. Zusatzprogramm am Sonntag: Greifvogelvorführung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Ersatztermin bei zu geringer Schneelage: 04./05. Februar 2012.

Vorweihnacht Kirchbichl

Am 18.12.2011 - in der Pfarrkirche werden weihnachtliche Lieder gesungen, Gedichte vorgetragen und es wird besinnlich musiziert. Auf dem Dorfplatz gibt's zahlreiche Stände mit weihnachtlichen Köstlichkeiten, Punsch und vielem mehr. Die Kinder treffen sich in der Christkindwerkstatt.

Weihnachtspfad Itter

„In der besinnlichen Zeit in Ruhe z'sammkemma“ - unter diesem Motto lädt die Ferienregion Hohe Salve zum 4. Weihnachtspfad Itter am Montag, den 26.12.2011 ab 19 Uhr entlang des Rosenweges. Ausgehend vom Dorfplatz in Itter gelangt man vom Itterwirt entlang des Rosenweges ins Dörfel, weiter geht's Richtung Schusterhof und über die Piste zum Sporthotel Tirolerhof. Entlang der Strecke verwöhnen Sie zahlreiche Wirte und Vereine mit heimischen Schmanckerln!

Traditioneller Jahresausklang in Mariastein

Seit einigen Jahren findet am 31.12. im Mariasteiner Schlosshof der schon traditionelle Jahresausklang statt. Beginn ist um 21.00 Uhr mit einer Silvesterandacht. Anschließend wird mit einer Fackelwanderung, Glühweinausschank sowie mit einem stimmungsvollen Feuerwerk das bevorstehende neue Jahr begrüßt.

Dorfsilvester Kirchbichl

Beim 7. Kirchbichler Dorfsilvester am 31.12.2011 wird das alte Jahr mit viel Musik und guter Laune verabschiedet. Gefeiert wird am Dorfplatz inmitten uriger Hütten wo die Kirchbichler Vereine mit kulinarischen Genüssen verwöhnen. Für die Kinder gibt's ab 21.30 Uhr ein eigenes Kinderfeuerwerk! Höhepunkt ist das Feuerwerk um Mitternacht!

Neujahrsfeuerwerke Hopfgarten und Itter

In Hopfgarten und Itter wird das neue Jahr am 01.01.2012 mit einem großen Feuerwerk begrüßt. Am Högerfeld in Hopfgarten (Salvenaparkplatz) beginnt das Spektakel um 20.00 Uhr, beim Maurerwiesliff in Itter geht es schon um 19.30 Uhr los. In Itter können Sie auch bei einer romantischen Fackelwanderung zum Feuerwerk teilnehmen! Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Informationsbüro.

Weitere Termine Dezember:

- 01.12.,** Hausmesse des TVB Ferienregion Hohe Salve in der Salvana, Hopfgarten
- 03.12.,** Kelchsauer Adventmarkt mit dem Salvenpass beim Fuchswirt, Kelchsau
- 04.12.,** Nikolausmarkt beim Feuerwehrhaus, Kirchbichl
- 04.12.,** Perchtentreff beim Gasthof Grieswirt, ab 15.00 Uhr, Itter
- 05.12.,** Perchten- und Nikolauszug beim Dorfplatz, 18.00 Uhr, Angerberg
- 05.12.,** Nikolofeier der FF Kastengstatt beim Gerätehaus, Kirchbichl
- 05.12.,** Nikolaus- und Perchtenzug, 18.00 Uhr, Mariastein
- 06.12.,** Nikolaus und Perchtenzug in Hopfgarten ab 17.00

- Uhr, Hopfgarten
- 07.12.,** Cäcilienkonzert/Jahreskonzert 2011 der Stadtmusikkapelle Wörgl, 20.00 Uhr, Komma Wörgl
- 08.12.,** Wildschweinessen, 12.00 Uhr Mariasteinerhof, Mariastein
- 11.12.,** Adventsingen in der Pfarrkirche, Bruckhäusl
- 11.12.,** Bruckhäusler Adventsingen, 17.00 Uhr Pfarrkirche Bruckhäusl
- 17.12.,** Adventsingen mit den Kelchsauer Anklöpflern, Fuchswirt Kelchsau
- 26.12.,** Christbaumversteigerung der FF Mariastein, Mariasteinerhof, Mariastein
- 29.12.,** Christbaumversteigerung BMK Kelchsau, Kelchsau

Chancengleichheit ernst nehmen - Städtetag in Wörgl



Jasmin Duval de Dampierre und Johannes Ungar von innovia beim Städtetag in Wörgl. Foto: Veronika Spielbichler/www.vero-online.info

„Chancengleichheit und Umgang mit Vielfalt“ war das Thema eines Städtetages im Rahmen eines EU-geförderten Projektes am 27. September 2011 im Komma Wörgl. Die Realität zeigt, dass Gleichstellungsgesetze auf dem Papier noch längst nicht in die Praxis im Alltag umgesetzt sind. Wie das Leben für Menschen mit Benachteiligungen leichter werden kann und mit wel-

chen Formen von Diskriminierungen sie konfrontiert sind, vermittelten am Vormittag Jasmin Duval de Dampierre und Johannes Ungar von innovia -Service und Beratung zur Chancengleichheit aus Innsbruck. Der Workshop „Leichter Lesen“ führte ganz praktisch vor Augen, wie Maßnahmen für Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Behinderungen nicht nur den Betroffenen nützen.

Mulchen im Permakulturgarten

Ein Permakulturgarten entsteht an der Kreuzung Unterguggenbergerstraße/Brixentalerstraße. Die Stadt überlässt die Gestaltung des Arealen einer Gruppe interessierter Freiwilliger, die mit den Arbeiten zur Bodenvorbereitung im Herbst mit dem Mulchen begonnen haben. Unter fachlicher Begleitung der Permakulturstin Margarethe Holzer, Mitarbeiterin der Permakultur-Akademie im Alpenraum, erfolgt im Frühjahr die

weitere Gestaltung und Bepflanzung. Im Zuge der Mulcharbeiten entdeckten Kinder den Platz für sich und vergnügten sich mit den gelagerten Kartons und dem Heu, das aus der Filz angeliefert wurde – sie bauten Schachtelhäuser, schlüpfen in die Kartons und robbten mit ihnen durchs Heu. Mit der Bodenabdeckung mittels Kartons und Grünschnitt war es dann leider wieder vorbei mit dem Abenteuerspielplatz.



Foto: Veronika Spielbichler

Ab Weihnachten läuft endlich rund.



Notebook Samsung NP300V5A

vollkommene Verlässlichkeit zum attraktiven Preis.
15,6" LED Display non-glare 1366x768
Intel Core i3-2310M, 4GB DDR3 Ram, 500GB SATA Festplatte
Nvidia GF GT520Mx 1GB DDR3 Grafikkarte
Supermulti Duallayer Brenner, HDMI, 3x USB 2.0, WLAN bgn, Bluetooth 3.0,
4-in-1 Cardreader, HD Audio, Webcam
Windows 7 HP 64bit, MS Office Starter 2010
24 Monate Garantie



PLUS
Kaspersky
Anti Virus
1 Jahr gratis Updates



Das runde Weihnachtspaket

PLUS
Installation und Datensicherung von Ihrem „Alten“ bei MT

PLUS
wahlweise
4GB USB Stick Kingston
oder USB Staubsauger

PLUS
gewohnt guten Service vom Spezialisten - auch nach dem Kauf

Paketpreis: € 577,- inkl. MwSt. statt 724,90

Simon-Prem-Str. 18 · A-6300 Wörgl · (hinter Café Binder) · Tel.: +43 (0) 5332 / 71 371 · Fax: +43 (0) 5332 / 71 371 · service@mtTirol.at

www.haaser-haasercc

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr	Mutter - Eltern - Beratung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dr. Bernadette Müller in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	
montags wöchentlich 18:30 - 20:15 Uhr	Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof. Johann Grömer- Weg 1	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 14:30 - 16:30	treffpunkt:TANZ mit Sonja Loner	Tagungshaus Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/73052 oder 0664/73931230
montags wöchentlich 18:30 - 20:00 Uhr	Herzsportgruppe Wörgl mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (Nach einem Herzinfarkt)	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	05332/76793 oder 0664/1212600
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Alkoholiker , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Angehörige , www.al-anon.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	0664/5165880
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00 Uhr	Mütter- bzw. Stillberatung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammen- arbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
	Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgym- nastik mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll (Termine bitte telefonisch erfragen)			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	Haltungsturnen für Erwachsene	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	
donnerstags wöchentlich 10:00 - 13:00 Uhr 16:00 - 19:00 Uhr	Berufliche Veränderung? Weiterbildung? Bewerbungstipps? Laufbahnberatung, kostenlos jeden Donnerstag in Wörgl.	Familienberatung, Bahnhofstraße 6	Zukunftszentrum	0800/500820
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Alkoholiker , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
mittwochs wöchentlich	Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/74672
mittwochs wöchentlich	Kindercafé Jeden Mittwoch von 15:00-17:30 (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	Kartenlege- u. Pendelkurse , Engelseminare m. Meditation		M. Maier	0664/4235060
monatlich	Ursachen für Lernstress - regelmäßige Termine (Termine bitte telefonisch vereinbaren)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	Emotional Fit mit EFT	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	Diät- und Ernährungsberatung durch Sabine Hofbauer (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/74672
monatlich	Babymassage (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	0699/11959258
monatlich	Babyshiatsu mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Krabbelstube, Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
donnerstags wöchentlich 13.30 - 17.00 Uhr	Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten	Tagungshaus Wörgl	Seniorenbund	Hermann Ellmerer 05332/73816
donnerstags wöchentlich	Schritt für Schritt ins Kinderhaus Jeden Donnerstag 14:30 - 17:00 (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	Treffen für Angehörige an Demenz erkrankter Menschen	Sozialsprenzel Wörgl – Familienberatungsstelle Fritz Atzl-Straße 6, Wörgl	Sozialsprenzel Wörgl	Terminbekanntgabe: 05332/73758
täglich prompt nach Terminvereinbarung	Partnerschaft, Familie, Erziehung, Schule, Beruf, schwierige Lebensumstände und Veränderungspro- zesse Partnerschaft und Ethemesen: z.B. Analyse und Bearbeitung von Konflikten, Krisen sowie Veränderungen in Paarbeziehungen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofsstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon. at, www.beratungszent- rum-tirol.at
jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 - 21.00 Uhr	Selbsthilfegruppe FruLaHist (außer Juli, August und Dezember) Erfahrungsaustausch mit Betroffenen (Fructose-Lactose und Hista- min)	Sozialsprenzel Wörgl	Selbsthilfegruppe FruLaHist	Gerti Allmayer 05332/75757

**Ab sofort werden auch Leserbriefe im Stadtmagazin berücksichtigt.
Senden Sie diese bitte an: s.saringer@stadt.woergl.at**

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
ganzjährig mit vorheriger Testung	Bildung ist das Lernen fürs Leben Für ein besseres Rechnen, Lesen und Rechtschreiben! Audiopädagogisches Lernen u. Horchen für Mutter u. Kind.	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Integratives Horchtraining & Audiopädagogik-Lerncenter nach Berárd und Bánffy	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	Lebensberatung - wir begleiten und beraten Sie! Umgang mit Tod, Trauer, psychosomatischen Beschwerden, Verlustbewältigung; Krankheiten begleitend: Depression, Schmerz, Sucht, Angst, Unterstützung bei psychosozialen sowie persönlichen Krisen, Katastrophen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 0664/1141617 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	Burnout, Mobbing, Arbeitslosigkeit, Pension, Stress + Zeit Steigerung der Motivation, Leistungsfähigkeit, Arbeitszufriedenheit, Stärkung persönlicher Ressourcen!	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
ganzjährig	Yoga, Fitnessstraining für Rücken und Wirbelsäule, Stille und Meditation, Yoga-Nidra, Initiationsreise in die Natur für Frauen, Bowtech	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Gemeinschaft der Yogalehrenden „Yogawerkstatt“ Praxis für Bowtech mit Fr. Maria Jungmann	05332/74146 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
mittwochs 14-tägig 19.30 Uhr	Neue Selbsthilfegruppe „Sexueller Missbrauch in der Kindheit“ Die neue Selbsthilfegruppe bietet Frauen und Männern ab 18 Jahren die Möglichkeit, sexuelle Misshandlungen in der Gruppe zu besprechen. Es handelt sich um eine reine Betroffenenegruppe!	Sozial- und Gesundheits-sprengel, Fritz-Atzl-Straße 6, 6300 Wörgl	Selbsthilfe Tirol, Innrain 43, 6020 Innsbruck	0512-577198 dachverband@selbsthilfe-tirol.at
dienstags wöchentlich	19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Royal Fighters; 19.30 - 21.00 Uhr: Qi Gong, Traditionell	Wörgl, HAK-Halle West Kindergarten Mitterhoferweg	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
donnerstags wöchentlich	19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Erwachsene; 20.15 - 21.15 Uhr: Qi Gong, Tibetisch	Wörgl, HAK-Halle West	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
freitags wöchentlich	18.00 - 19.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Kinder; 19.15 - 20.15 Uhr: Kampfkunst Erwachsene	Wörgl, HAK-Halle Ost	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
jeden 2. Freitag im Monat 19.00 - 21.30 Uhr	Meditation mit Gertraud Kapfinger	Polytechnische Schule Wörgl	Gertraud Kapfinger	0699/10054287 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at
mittwochs wöchentlich 20.00 - 21.00	Damenturnen der Turnerschaft Wörgl	In der Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl	0699/11626883
dienstags wöchentlich 9.00 - 11.00 Uhr	Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahren und deren Mütter und Väter mit Christine Hörbiger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
montags wöchentlich ab 14.30 Uhr	treffpunkt:TANZ	Tagungshaus	Sonja Loner	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
donnerstags wöchentlich ab 19.00 Uhr	treffpunkt:TANZ	Pfarrkindergarten	Sonja Loner	0676/9066613
donnerstags wöchentlich ab 17.00 Uhr	treffpunkt:TANZ	Pfarrkindergarten	Evi Greiderer	0676/9066613

SUCHEN FREUNDLICHE, EINSATZBEREITE UND EIGENVERANTWORTLICHE

SEKRETÄRIN

MIT BERUFSERFAHRUNG UND GUTEN EDV- KENNTNISSEN.

ES WIRD UM SCHRIFTLICHE BEWERBUNGEN SAMT FOTO AN DAS NOTARIAT GEBETEN.



DR. HEINZ NEUSCHMID
ÖFFENTLICHER NOTAR
6300 WÖRGL, BAHNHOFSTRASSE 38/3,
TEL.: 05332/7 1440

VIP - TAXI TIROL

ENTLEITNER

0664 - 500 12 12

Ihr Limousinendienst für jeden Anlass!

www.first-taxi.at

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
Donnerstag, 1.12.11 20.00 Uhr	News Kaisertal City ein etwas anderer Heimatfilm von Melanie Hollaus	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Spur, Tagungshaus, Integrationszentrum Wörgl	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Donnerstag, 1.12.11 17.30 - 19.30 Uhr	Singen im Advent Advents- und Weihnachtslieder mit Mag. Werner Reidinger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 2.12.11 16.00 - 21.30 Uhr Samstag, 3.12.11 9.00 - 17.00 Uhr	Spiel mir bitte etwas vor! Geschichten und Sprüche kindgerecht aufbereitet mit Heidi Spindler und Erika Ramsauer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus EKIZ Salzburg	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 2.12.11 13.00 - 18.30 Uhr	In die Stille gehen Besinnliche Adventwanderung durch das Bichlach mit Christiane Steinbach und Josefine Schlechter	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Samstag, 3.12.11 9.00 - 13.00 Uhr	Filzen ein Fest für alle Sinne mit Dipl.-Päd. Brigitte Wimmer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Samstag, 10.12.11 9.00 - 16.00 Uhr	Gottesgeburt im Menschen mit Prof. DDR. Paul Imhof	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus KBW- Salzburg	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 13.12.11 18.00 - 21.00 Uhr	Freundeskreis-Treffen mit Mag. Dr. Edith Bertel, Mag. Rita Hauser und Claudia Gottinger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 21.12.2011 15.00 - 19.00 Uhr	Kostenlose Energieberatung Anmeldung bis Freitag, 16. Dezember 2011	Stadtwerke Wörgl	Stadtwerke Wörgl	Stadtwerke Wörgl

Gesundheitsworkshop in der LEA Produktionsschule

In enger Zusammenarbeit mit dem Integrationszentrum Wörgl fand am 20.11.2011 ein frauenspezifischer Nachmittag in der LEA Produktionsschule Wörgl statt. Die Gynäkologin Dr. Trinh Tran hielt einen 2-stündigen Workshop. Die meisten Fragen der 15- bis 19-jährigen Frauen drehten sich dabei um die Themen Pubertät, Schwangerschaft und Krankheitsprävention. Die LEA Produktionsschule verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der neben der Entwicklung von beruflichen Perspektiven auch die der gesamten Persönlichkeit in den Vordergrund stellt. In diesem Sinne hatten die Teilnehmerinnen im Rahmen von „Lern-



Foto: LEA

laboren“ bereits Informationen zu den Themen gesammelt, Fragen formuliert und darüber diskutiert. Nun war es an der Zeit, diese von einer Expertin beantworten zu lassen. Alle folgten daher den Ausführungen

und Erklärungen der Frauenärztin sehr interessiert und aufmerksam. Am Ende wurden noch Info-Broschüren verteilt, die das Wichtigste kurz und prägnant zusammenfassen. „Das war ein sehr interessanter

Nachmittag, der mir gut gefallen hat“, sagte etwa Gülcan (15). „Ich habe ein paar sehr wichtige Infos erhalten – z. B. dass man während einer Schwangerschaft nicht rauchen soll!“. Für andere bot es die Gelegenheit, wichtige Informationen wieder aufzufrischen. „Es war eine gute Wiederholung von dem, was ich in der Schule schon einmal gehört habe!“ (Katja, 16). „Die Ärztin war ganz ausführlich und hat schwierige Sachen leicht verständlich erklärt. Außerdem hat mir gefallen, dass es möglich war, anonym Fragen zu stellen“, gibt Zeynep (19) an, für die es die erste Veranstaltung dieser Art war.

BÄDER Alles aus einer Hand:
von der Planung bis zur Koordinierung aller Handwerker
*Wir sind die Spezialisten für
Klein- Senioren & Behindertengerechte Bäder*



30 Jahre Erfahrung

www.solarklingler.at

Solartechnik

KLINGLER

Spür die Sonne im Haus

6300 Wörgl Innsbrucker Str. 14

Telefon: 05332/72423

stefan@solarklingler.at

6311 Oberau 213

Telefon: 05339/8156

richard@solarklingler.at

Ein neues Bad
in zwölf
Arbeitstagen

Bad - Heizung - Solaranlagen - Wärmepumpen - Sanierung - Planung



Foto: Pensionistenverband

Gemeinsame Fahrt des Pensionistenverbandes

Die heurige Fahrt ins Blaue des Pensionistenverbandes Wörgl fand am 15.10.2011 statt. Bei sonnigem Herbstwetter ging es zuerst zur Friedensglocke nach Mösern, danach weiter Richtung Seefeld zu unserem Ziel der Wildmoosalm, wo wir freundlichst emp-

fangen wurden und einen gemütlichen Nachmittag mit Musik und Tanz verbrachten. 96 Teilnehmer bedankten sich bei der Heimfahrt bei unserer Reiseleiterin Elli Fresacher sowie bei Gerhard Riedmann, unserem Busunternehmen, für die schönen Fahrten 2011.

Fahrgastinformation KOSTENLOSE BENÜTZUNG DES CITY BUS im ADVENT

ab 26.11.2011 bis einschließlich 07.01.2012



Foto: SCW/Hannes Dabernig



Nicht nur wir, auch Sie können hoch hinaus.
Vielseitig einsetzbare Arbeitsbühne (14 Meter) zu vermieten.

MEISTERFACHBETRIEB FÜR MALEREI

eder

6306 Söll . 0 53 33 - 5191
www.malerei-eder.at

Schülerhilfe! Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

Das Original. Seit 1974.

Bewährt seit 23 Jahren

5 WEG ODER GELD ZURÜCK!*

Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte und erfahrene NachhilfelerInnen
*Aktionsbedingungen unter www.schuelerhilfe.at



WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951 HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
SCHWAZ, Münchner Str. 46, 05242 / 61077 TELFS, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376
INNSBRÜCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557 WWW.SCHUELERHILFE.AT



Küchenarbeitsplatten in breiter Materialauswahl und höchster Fertigungsqualität.

Für lebenslange Freude und Wertbeständigkeit.

Sima Marmor GmbH
Steinmetzmeisterbetrieb
Giessen 2a, 6300 Wörgl
Telefon: 05332.72451

Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Bäder, Fassaden, Böden, Grabsteine und einiges mehr auf www.sima-marmor.at

Wörgler Weihnacht - viel Himmlisches,

Viele Attraktionen zur Weihnachts- und Adventzeit sind in Wörgl auch heuer wieder geboten: Mit dem Coca Cola Weihnachtstruck und einer Weihnachtsparade wird die Wörgler Weihnacht eingeläutet. Der Nikolaus ist wieder mit vielen Geschenken in der Stadt, ein Perchtentreff in der Innenstadt beim City Pub lässt Kinderpulse höher schlagen, der beliebte Wörgler Weihnachtstrain fährt ebenfalls wieder seine Runden mit einem

Stopp beim beliebten Christkindlmarkt hinter dem Seniorenheim. Am 8. Dezember kommen die Anklöpfler in die Innenstadt und besinnliche Musik stimmt auf Weihnachten ein - damit das Einkaufen in der Vorweihnachtszeit zu einem besonderen Erlebnis wird! Und helfen kann auch ein jeder: Die Aktion „Licht für Wörgl“ setzt Akzente: beim Kauf eines Loses für € 2,50 helfen WörglerInnen mit einer Spende WörglerInnen!



Der Nikolaus verteilt Geschenke am 6. Dezember

Am Dienstag, den 6. Dezember, ist es wieder so weit: der Nikolaus und seine Engel kommen wieder nach Wörgl. Ab 15.30 Uhr beginnt der Nikolaus seine Tour mit den Engeln im City Center Wörgl und verteilt die Geschenke an die Kleinen. Ab 17.00 Uhr ist dann der Nikolaus

im M4 anzutreffen. Dann etwas später ab 18.40 Uhr können Sie dem Hl. Nikolaus noch einmal beim großen Perchtentreff in der Innenstadt beim City Pub begegnen. Und natürlich hat der Heilige Nikolaus viele Geschenke mit im Gepäck, vor allem für die Kleinen und Braven!

Christkindlmarkt im Stadtpark an allen Adventsamtagen von 13 bis 20 Uhr

Wer erinnert sich nicht gerne an den Duft von gebrannten Mandeln, Lebkuchen, Zuckerwatte, Brader Krapfen, Glühwein oder Punsch? Rund herum umrahmt von weihnachtlich mit Lichtern dekorierten Bäumchen und Holzbuden, wärmenden Feuerstellen, die für alle, ob Klein oder Groß, eine magische Anziehungskraft besitzen: im Stadtpark hinter dem Seniorenheim verbreitet der weihnachtlich dekorierte Christkindlmarkt, organisiert vom Kulturausschuss, seinen Zauber. Das kulinarische Angebot ist groß und schmackhaft: Lebkuchen und Zuckerwatte, gebrannte Mandeln, Kekse und kleine Torten, Baumkuchen, ausgezogene Nudeln, Brader Krapfen und Würstl, alles

natürlich auch gerne zum Mitnehmen – Glühwein und Punsche, für jeden Gusto ist etwas dabei. Umrahmt von beleuchteten Nadelbäumen, weihnachtlich dekorierten Hütten und Weisenbläsern, die für weihnachtliches Ambiente sorgen, und den Anklöpflern – alles in allem: Weihnachtszauber pur und das Christkindl ist nicht mehr weit!

Öffnungszeiten: an den 4 Weihnachtssamtagen:

1. Weihnachtssamstag: 26. November von 13 – 20 Uhr
2. Weihnachtssamstag: 3. Dezember von 13– 20 Uhr
3. Weihnachtssamstag: 10. Dezember von 13 – 20 Uhr
4. Weihnachtssamstag: 17. Dezember von 13 – 20 Uhr



Höllisches und Spannendes im Advent



Höllisches und Teuflisches in der Wörgler Innenstadt

Großer Perchtentreff am Dienstag, 6. Dezember – von 15 bis 21 Uhr vor City Pub/Speckbacherstraße. Dort formieren sich schon ab 15 Uhr die schaurigen Gesellen zum bereits legendären Perchtentreff, der Nikolaus mit seinen Engerln und Geschenken stößt dann ab 18.40 Uhr dazu. Der Perchtentreff findet von 15.00 bis 21.00 Uhr statt. Verschiedene Passeten erfreuen Groß und Klein, für kulinarische Köstlichkeiten, Glühwein und Kin-

derpunsch ist gesorgt! Auch hier gibt's natürlich Geschenke für die Kleinen. Also nichts wie hin und mitmachen „auf Teufel komm' raus“!

Nikolaus und Perchtentreff:
6.12. Wörgl Zentrum: von 15 bis 21 Uhr – Teuflischer Perchtentreff, Speckbacherstraße (City Pub)
6.12. Wörgl Zentrum: ab 18.40 Uhr – Nikolaus mit Engerln und Geschenken (Speckbacherstraße City Pub)



Ein LICHT für WÖRGL: Helfen Sie mit!

Diese Spendenaktion findet heuer erstmals von WörglerInnen für WörglerInnen statt. Alle, die sich berufen fühlen und helfen wollen, können in den Wörgler Geschäften Lose für 2,50 Euro das Stück erwerben und nehmen so an der Hilfs- und Spendenaktion „Ein Licht für Wörgl“ teil. Tolle Preise winken, denn eine große Tombola nach Weihnachten macht einige Teilnehmer der Spendenaktion zu glücklichen

Gewinnern: vom Auto für 1 Jahr über 1 E-Bike, WAVE Jahreskarten über Komma VIP Karten und viele weitere tolle Preise ist alles drin! Also: Mithelfen und Gewinnen ist die Devise!
Alle Aktionen werden großzügig unterstützt durch die Ferienregion Hohe Salve, den Verein SCW/Wörgllive, das Stadtmarketing Wörgl, den Kulturausschuss & den Wirtschaftsausschuss der Stadt Wörgl.

Tolles Vogelschutzprojekt - Patenschaft

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernehmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung:

OBI Bau und Heimwerkermarkt
Mineral Abbau GmbH
Bauunternehmen

Buchauer & Strasser
Raiffeisenbank Wörgl
Felbermayr Transport- und Hebeteknik
Transped Holding
Gebrüder Weiss Transport Logistik
Fritz Egger Holzwerkstoffe
Stadtwerke Wörgl
Porsche Inter Auto Wörgl
Marschner Spenglerei
Dachdeckerei
Hypo Tirol Bank Wörgl
Volksbank Tirol AG Wörgl
Sonder Transporte
Stiegl Getränke Service
Tirol Milch Wörgl
Allianz Elementar Versicherung

Tiroler Versicherung
Stadt Apotheke, Vitalis Apotheke

Mag. Stawa
Walter Margreiter KG



DeCillia

Immobilien



Markus De Cillia

A-6300 Wörgl* Wildschönauerstraße 8
Mobil: + (0)664/50 10 387
Fax + Fon: + 43 (0)5332 / 71045
E-Mail: office@decillia-immo.at
Internet: www.decillia-immo.at

Festliche Kirchenmusik zu Weihnachten

Wie bereits gewohnt wird auch heuer der Stadtpfarrchor Wörgl die Weihnachtsfestmesse musikalisch umrahmen. Am Christtag, den 25. Dezember, um 10:00 Uhr wird das Hochamt in der Wörgler Stadtpfarrkirche mit der „Missa Sancti Nicolai“ (Nikolaimesse) in G-dur für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn (1732-1809) sowie mit Weihnachtskantaten gestaltet.

Joseph Haydn komponierte die Nikolaimesse im Jahr 1772 angeblich zum Namenstag von Fürst Nikolaus I. von Esterhazy. Aufgrund des „Kyrie“ und „Dona nobis pacem“, die im Sechsvierteltakt komponiert wurden, wird die Messe auch als Sechsviertel-Messe bezeichnet.

Ausführende:
Solisten: Eva Holy - Sopran, Brigitte Karg - Alt, Thomas Zangerl

- Tenor und Marc Kugel - Bass, Stadtpfarrchor Wörgl
Wörgler Streicher und Bläserensemble
Choreinstudierung: Alois Widmann

Leitung: Othmar Erb
Eine weitere Vorankündigung: Am 17. Dezember um 6:00 Uhr Früh wird der Stadtpfarrchor das Rorate in unserer Pfarrkirche musikalisch gestalten.



Termine im Dezember 2011:

Freitag, 2.12., 14:30 Uhr
Seniorentreff der Pfarre – „Über den Krippenbau“ mit den Wörgler Krippeleern, Tagungshaus.

Sonntag, 4.12., 10:00 Uhr
– Jubelsonntag

Wir feiern den Jubelsonntag für alle Ehepaare, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhof.

Wir bitten Sie, sollten Sie zu dieser Gruppe gehören, sich im Pfarrbüro zu melden (Tel.Nr. 72210).

Sonntag, 4.12., 10:00 Uhr
Zeitgleich mit dem Jubelgottesdienst in der Stadtpfarrkirche wird der Kleinkind-Gottesdienst im Jungscharraum-Tagungshaus gefeiert.

Freitag, 09.12., 20:15 Uhr
Benefizkonzert der Wiltener Sängerknaben in der Stadtpfarrkirche, veranstaltet vom Lions Club.

Montag, 12.12., 14:30 Uhr
– Seniorenheim
Krankensalbungsgottesdienst
Alle sind herzlich eingeladen zum Krankensalbungsgottesdienst im Seniorenheim. Sollte jemandem es nicht möglich sein zu kommen, bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden wegen evtl. Mitfahrgelegenheit. Wer die Kommunion zu Weihnachten zu Hause empfangen möchte, den bitten wir ebenfalls, sich im Pfarrbüro oder beim Sozialsprengel zu melden (Tel.Nr. Pfarrbüro 72210, Tel.Nr. Sozialsprengel 74672).

Donnerstag, 15.12., 14:30 Uhr
Wohnviertel-Adventfeier
Adventliche Feier im Tagungshaus für alle Wohnviertel-Helferinnen.

Freitag, 16.12., 14:30 Uhr
Seniorentreff der Pfarre – „Einstimmung auf die Weihnachtszeit“, Tagungshaus.

Samstag, 17.12., 20:00 Uhr
Klöpfertreffen in der Stadtpfarrkirche.

Rorate-Gottesdienste im Advent:

Jeweils Dienstag, Donnerstag und Samstag um 6:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Nikolaus-Aktion der Stadtpfarre:

Der Heilige Nikolaus ist der Freund und Schutzpatron der Kinder. Mit dem Anliegen, diese christliche Botschaft weiterzutragen, werden auch heuer wieder am 5.12. und 6. 12. drei Nikoläuse begleitet von je zwei Engeln aus unserer Pfarre auf Wunsch in die Familien kommen. Die Anmeldung dafür ist ab sofort bis einschließlich Freitag, 2.12., unter folgender Telefonnummer möglich: 0650/3300186

Weihnachten 2011

Beichtgelegenheit: jeden Adventssonntag
von 9:30 Uhr bis 9:50 Uhr

Heiliger Abend – Sa., 24.12.

6:00 Uhr Rorate
15:00 Uhr Vesper
16:00 Uhr Gottesdienst gestaltet von Kindern für Kinder
17:00 Uhr Gräbersegnung
23:00 Uhr Christmette (Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle)

Geburt des Herrn – So., 25.12.

10:00 Uhr Hochamt (Stadtpfarrchor und Orchester)
19:00 Uhr Gottesdienst

Fest des Heiligen Stephanus – Mo., 26.12.

10:00 Uhr Gottesdienst
19:00 Uhr Krippenmesse bei der Bracher-Kapelle

Silvester – Sa., 31.12.

15:00 Uhr Vesper
17:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst

Hilfe unter gutem Stern

Heuer wird wieder von **2. bis 4. Jänner Sternsingen** gegangen. Gesammelt wird diesmal für das Land Philippinen. Wer Lust hat, einen Tag oder mehrere mitzugehen, ist herzlich willkommen. **Startveranstaltung am 16.12.2011**

von 16:00 – 18:00 Uhr im Jungscharraum (Tagungshaus). Probentermine: 27. und 29.12.2011 jeweils um 17:00 Uhr. Wir sind natürlich auch froh über neue Begleitpersonen. Telefonische Anfragen unter 72210 oder 0676/87466877.

„Der Pastetenspringer“: Lesung im Tagungshaus

Das neue Buch von Jeannine Meighörner „Der Pastetenspringer“ wird im Frühjahr 2012 erscheinen, eine Kostprobe davon bekamen die BesucherInnen aber bereits bei der Lesung im Rahmen der Aktion „Österreich liest“ am 20. Oktober im Tagungshaus zu hören. Wieder einmal begeisterte die Autorin mit ihrem Charme und ihrem fundierten historischen Wissen. Im Zentrum stand diesmal das Leben der Philippine Welser, allerdings aus dem sehr interessanten Blickwinkel des Hofzwerger Thomele, der Philippine als „Frau mit den schönsten Nasenlöchern“ beschreibt. Den Abschluss bildete



Foto: Mussner

die berührende Schilderung des Sterbens der „Welserin“.

Eine Veranstaltung der öffentlichen Bücherei Wörgl mit dem Tagungshaus.

„MiA-BegleiterInnen“ für pflegende Angehörige

Im letzten halben Jahr haben 10 TeilnehmerInnen aus den Gemeinden Wörgl, Wildschönau und Kufstein die Weiterbildung zur MiA-BegleiterIn absolviert. MiA steht für „mit Angehörigen“ und drückt aus, dass die Menschen, die sich auf diese ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen des MiA-Lehrganges vorbereitet haben, begleitend für pflegende Angehörige da sein werden. Der MiA-Lehrgang findet im Rahmen des EU-Projektes NaMaR (Netzwerk für alte Menschen im alpenländischen Raum) statt, das die Caritas Salzburg gemeinsam mit der Caritas Innsbruck

und Caritas München-Freising durchführt. Der MiA-Lehrgang war geprägt von Übungen, Vorträgen und der Auseinandersetzung mit dem Thema Pflege und Betreuung. Jetzt freuen sich die MiA-BegleiterInnen darauf, in ihren Gemeinden im Sinne der pflegenden Angehörigen tätig zu werden. Die positive Stimmung der Gruppe und die Wichtigkeit der Thematisierung der häuslichen Pflege und der damit verbundenen Anforderungen an die pflegenden Angehörigen betonte auch Dir. Kreuzeder in seiner Ansprache bei der Zertifikatsübergabe.



Foto: NaMaR

„Wo sann denn heut de Schafersbuam?“...



Foto: Egger

Wo sann denn heut de Schafersbuam?“ ... hieß es beim 2. Anklöpflertreffen in Wörgl. Im Advent ist es wieder so weit, der alte Brauch des Anklöpfelns wird vielerorts ausgeübt und die singenden Boten ziehen von Haus zu Haus, um die Ankunft des Heilands anzukündigen. In Wörgl findet heuer zum 2. Mal am Sa., 17.12.2011, ein besinnliches „Anklöpflertreffen“ in der Pfarrkirche statt, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind! Die Wörgler Stadtklöpfler organisieren heuer zum 2. Mal

ein Anklöpflertreffen, bei dem zahlreiche Gruppen aus Wörgl und Umgebung die weihnachtliche Frohbotschaft verkünden. Umrahmt wird der Abend von der Musikgruppe „Die Gfiarigen“ und der Wörgler Mundartdichterin Anna Hausberger. Beginn ist um 20 Uhr, Eintritt sind freiwillige Spenden. Der Erlös der Veranstaltung kommt einem wohltätigen Zweck zugute! Die Organisatoren freuen sich auf zahlreichen Besuch und laden alle recht herzlich zu einem besinnlichen Abend ein!

Jetzt gibt es ein neues Logo für den Bauernmarkt



Foto: Maier

Die neun Direktvermarkter des Wörgler Bauernmarktes treten seit kurzem mit neuen, einheitlichen Shirts, bestickt mit dem neuen „Wörgler Bauernmarkt-Logo“ auf. Obmann Wolfgang Schwaiger sieht darin ein näher Zusammenrücken und einfach mehr Einheitlichkeit der Bauern. Der Wörgler Bauernmarkt hat

noch bis Samstag, den 17. Dezember, geöffnet. Dann geht es in die Winterpause und am Samstag den, 17. März 2012, startet der Wörgler Bauernmarkt wieder mit saisonalen Frühjahrsangeboten und Schmankerln. Von 9 Uhr bis 12.30 Uhr werden die Produkte vor dem City-Center in Wörgl zum Verkauf angeboten.

Der neue Hubsteiger wurde vorgestellt



Bürgermeisterin Hedi Wechner wird aus dem Stadtamt „geboren“.

Foto: Wilhelm Maier

Am 6. Oktober war es endlich so weit, die Wörgler Wehr konnte ihren neuen Hubsteiger mit spezieller Rettungsplattform in den Dienst stellen und nahm diesen Anlass wahr, um ihn gleich der Ge-

meinführung vorzustellen, wobei die Wörgler Stadtchefin Hedi Wechner standesgemäß gleich mit dem neuen Rettungsgerät fachgerecht aus dem Stadtamt „geboren“ wurde.

Wörgler Bauern helfen

Großer Erfolg beim Anger Fest beim Unterkrumbacher Bauern. Man ist sehr stolz drauf, dass man mit den Einnahmen eine Wörgler Familie unterstützen kann. Das Fest war nicht nur finanziell ein Erfolg, sondern auch ein angenehmes Treffen von Be-

kannten und ein gemütliches Beisammensein. Für nächstes Jahr ist wieder ein Fest geplant. Ein Dank an die Bauern, Bäuerinnen und Jungbauern für die Mithilfe beim Fest. Und besonders bedanken wollen wir uns bei den Frauen, die die Krapfen gebacken haben.



Frau Bgm. Wechner und Herr Hubert Werlberger bei der Scheckübergabe.

Foto: Saringer

Kindergarten Wörgl: Zwei Kindergartenpraktikanten

Stefan Peschta und Harald Fritz absolvieren momentan ein Praktikum in den Wörgler Kindergärten als Kindergartenpädagogen. Drei Kinder des Pfarrkindergartens besuchten mit Stefan

Peschta unsere Frau Bürgermeister auf einen kleinen Plausch. Die Kinder haben die beiden Praktikanten sehr lieb gewonnen. Wir wünschen den beiden noch viel Erfolg bei der Ausbildung!



Foto: v.l.n.r. Fr. Bgm. Wechner, Herr Peschta, Frau Als, drei Kinder vom Pfarrkindergarten Wörgl.

Foto: Saringer

Das Sackerl fürs Gackerl...



Foto: Griesser

Das Sackerl fürs Gackerl gehört einfach nicht ins Bachbett, in die Wiese, in den Wald oder hinter die nächste Hecke. Ebenso wenig sollten Hundehalter den Hundekot einfach in den Wiesen liegen lassen. Es ist äußerst unappetitlich, wenn Hunde den Köhen in ihr Fressen „kacken“. Wussten Sie, dass in Wörgl ca. 50 so genannte Gassiautomaten stehen und ebenso viele Abwurfbehälter? Dass jährlich 240 000 Gassisackerl aufgelegt werden und für die Betreuung der ca. 50 Gassiautomaten 390 Arbeitsstunden aufgewendet werden? „Daher

bitten wir Sie, die Sackerln fürs Gackerl und die dafür vorgesehenen Abwurfbehälter zu verwenden - der Umwelt und den Mitmenschen zuliebe. Und vergessen Sie nicht, Ihren Hund anzuleinen, speziell dann, wenn er nichts von Gehorsam hält und wenn es schon mal vorkommen kann, dass er trotz Zurufen einfach nicht gehorchen will“, so Richard Götz, Obmann des Umweltausschusses und Georg Griesser, Umweltberater. Die Glückseligkeit des Hundes hört da auf, wo ein anderes Lebewesen (egal ob Mensch oder Tier) belästigt beziehungsweise gestört wird.

Familienabend der Freiwilligen Feuerwehr

Die Feuerwehr Wörgl hat heuer wahrlich einen Grund zum Feiern und so organisierte das Kommando wieder einmal einen Familienabend. Der Familienabend sollte erstmals hauptsächlich ein Dankeschön an die vielen Freiwilligen und an ihre Familien sein. Zugleich wird aber dieser Familienabend genutzt, um Beförderungen, Auszeichnungen und Ehrungen vorzunehmen. Eine Reihe von Persönlichkeiten waren zu dieser Feierlichkeit gekommen. Nach der Segnung des neuen Hubsteigers (TB 23/12) sowie einer Tragkraftspritze FOX III durch Pfarrer Theo Mairhofer wurden die beiden Geräte vorgestellt. Mit einer Reihe von Beförderungen, Auszeichnungen für Mitgliedschaften von 25, 40, 50 und 60 Jahren sowie die Ernennung zum Ehrenmitglied für Helmut Farthofer und Franz Sollerer (in Abwesenheit) aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen für das Wörgler Feuerwehrwesen endete der Familienabend. Das Wildschönauer Sonnenschein Duo spielte anschließend noch zum Tanz auf. Anton Steixner meinte in seiner Rede, dass Wörgl wohl eine wohlhabende Stadt sei,



LH-Stv. Toni Steixner und Kdt. Josef Koidl vor dem neuen Hubsteiger.

Foto: Wilhelm Maier

aber das Land habe hier gerne seinen finanziellen Teil für den Kauf dieses hochmodernen Hubsteigers beigetragen. Gerade in Wörgl sei dieses Geld richtig investiert. Wörgl, so Steixner, sei ein unverzichtbarer Stützpunkt, wenige Feuerwehren seien so perfekt aufgestellt und proben und üben so viel wie Wörgl. Mit dem Schlusswort: „Feuerwehren kosten nicht Geld - Feuerwehren sparen Geld!“, hatte sich der Landeshauptmann Stv. einen riesigen Applaus verdient.

Beförderungen:

OBERFEUERWEHRMANN:

Candan Burak, Florian Ehrenstrasser, Alexander Haidacher, Martin Koidl, David Nagele, Harald Rieser, Alois Scheiber jun., Stefan Weiss, Bernhard Wirtenberger.

HAUPTFEUERWEHRMANN:

Christoph Ascher, Michael Scheiber.

LÖSCHMEISTER:

Hannes Bischofer, Gerald Mussner, Georg Sollerer.

OBERLÖSCHMEISTER:

Thomas Hauser, Thomas Steinba-

cher.

HAUPTLÖSCHMEISTER:

Daniel Ascher, Roman Ehrenstrasser, Wolfgang Fuchs, Michael Hechenblaikner, Markus Pezzei, Heinz Schögl.

Ehrungen:

25 JAHRE MITGLIED

DER FEUERWEHR:

Günther Ager, Michael Bischofer, Roman Ehrenstrasser, Wolfgang Fuchs, Ernst Graus jun., Michael Hechenblaikner, Udo Hochfilzer, Günther Ladstätter, Karl Schallhart, Josef Schipflinger, Markus Schipflinger, Heinz Schögl, Thomas Schmidt, Georg Steindl.

40 JAHRE MITGLIED

DER FEUERWEHR:

Helmut Farthofer, Helmut Widauer.

50 JAHRE MITGLIED

DER FEUERWEHR:

Josef Egger, Ernst Graus, Josef Hochfilzer.

60 JAHRE MITGLIED

DER FEUERWEHR:

Josef Bischofer, Anton Graus, Walter Klingler, Walter Linser, Hubert Moser.

Die Ehrenmitgliedschaft wurde an Helmut Farthofer und Franz Sollerer verliehen.

Franz Kainz: Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur

Der Installationsfachmann Ing. Franz Kainz erhielt am 13. Oktober als einziger Tiroler Qualitäts-Handwerker die

Auszeichnung zum zertifizierten Wärmepumpeninstallateur aus den Händen von Bundesminister Niki Berlakovich.



Bundesminister Niki Berlakovich gratuliert Ing. Franz Kainz zur Zertifizierung.

Foto: BMLFUW, Strasser

Seniorenheim Wörgl: Wohlverdienter Ruhestand



Foto: Seniorenheim

Heimleiter Harald Ringer, Personalvertretung Johann Rieder, Pflegedienstleitung Annemarie Dinkhauser und Anni Maier.

Am Donnerstag, den 27. Oktober 2011 verabschiedete sich das Seniorenheim Wörgl von einer langjährigen Mitarbeiterin. Frau Anna Maier war in unserem Hause seit 1. August 1992 als

Pflegehelferin beschäftigt und war sowohl bei den BewohnerInnen, als auch MitarbeiterInnen sehr beliebt. Wir sagen DANKE und wünschen ihr alles erdenklich Gute, viel Glück und Gesundheit!

„Kistenarchitektur ist Kostenarchitektur“



Sepp Rangger (er sorgte für die musikalische Umrahmung des Philosophischen Cafés), Bürgermeisterin Hedi Wechner, Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner, Landesrätin Beate Palfrader, Herbert Gwercher, Gabi Brunner, DI Markus Blösl und Ulli Treichl.

Foto: Veronika Spielbichler

Wechselwirkungen von Architektur und Gesellschaft standen im Mittelpunkt eines Philosophischen Cafés am 7. Oktober 2011 im Wörgler City Center, bei dem sich eine lebhaft diskutierte Diskussion zum Thema des Abends „Ästhe-

tik und Werte in der Architektur“ entwickelte. Ist Schönheit objektiv oder rein subjektiv bewertbar? Impulse dazu lieferten der Architekt DI Markus Blösl und der Künstler Herbert Gwercher, der aktuelle Arbeiten präsentierte.

Weihnachtsbasar des Pensionistenverbandes



Foto: Pensionistenverband

Am 12.11. veranstaltete der Wörgler Pensionistenverband im Clublokal seinen jährlichen Weihnachtsbasar mit Flohmarkt und gemütlichem Beisammensein. Es ergab sich dadurch auch wieder die Mög-

lichkeit, einigen hilfsbedürftigen Pensionisten aus dem Verein zu helfen. Der Pensionistenverband bedankt sich bei allen freiwilligen Mitarbeitern und Spendern für ihre tatkräftige Unterstützung.

Bewohnerausflug mit dem Kiwanisclub

Wie auch schon in den vergangenen Jahren, organisierte der Kiwanisclub Kufstein auch heuer wieder eine Fahrt mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Der gemeinsame Nachmittag wurde mit Begleitung unserer Mitarbeiter bereits zum 16. mal abgehalten.

Am 11. Oktober fuhren wir mit zwei Bussen ins Kurhotel nach Bad Häring um einen schönen

Nachmittag mit Musik zu erleben. Es gab hausgemachte Kuchen, Kaffee, Tee, Säfte, Wein, Würstel und vieles mehr. So war für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt und es blieb kein Wunsch offen.

Wir möchten uns auf diesem Wege beim Kiwanisclub Kufstein für diesen netten Nachmittag bedanken und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug!



Unsere Mitarbeiter alle in Lederhosen und Dirndl.

Foto: Seniorenheim Wörgl

100. Geburtstag von Hedwig Tinkhauser

Frau Bgm. Hedi Wechner gratulierte Frau Hedwig Tinkhauser am Mo., 17. Oktober, bei einem gemütlichen Mit-

tagessen zum 100. Geburtstag. Wir wünschen Frau Tinkhauser nochmals alles Liebe und Gute und noch viele gesunde Jahre!



Hedwig Tinkhauser und Bgm. Hedi Wechner beim gemeinsamen Mittagessen zum 100. Geburtstag.

Foto: pangrazzi.at

Neue Montessori-Schule wird 2012 eröffnet



Der Verein Lernen fürs Leben hielt vor kurzem den ersten Infoabend zur neuen Montessori-Schule in Wörgl ab, die im September 2012 starten wird. Viele Interessierte fanden den Weg in den Sparkassensaal, um sich über Montessori-Pädagogik und die neue Schule zu informieren. Die Vereinsgründer, Obfrau Renate Höger, Obfrau-Stv. Christa Haas-Mayer, Schriftführer Gerhard Mayer und Kassier Gerhard Höger sowie Referent Georg Reitlinger, standen dabei Rede und Antwort. Den Ausschlag dafür, den Verein zu gründen, um eine Montessori-Schule in Wörgl zu eröffnen, ergab sich für die zwei engagierten Elternpaare durch die eigenen Kinder. Die bereits seit vielen Jahren bestehenden Schulen in Innsbruck und St. Johann dienen dem Team als Vorbild. Der Verein suchte von Anfang an den Kontakt zur Österreichischen Montessorigesellschaft (ÖMG), deren Zertifizierung angestrebt wird. Das heißt, es gibt genaue Richtlinien und Vorgaben, nach denen unterrichtet wird, und es wird somit auch für die Qualität des Unterrichts garantiert. Die Grundsätze der Montessori-Pädagogik werden genauso eingehalten wie der österreichische Lehrplan. Ein Wechsel auf eine andere Schule (Wohnortwechsel bzw. auf Hauptschule oder Gymnasium) ist möglich. Die Schule startet mit der ersten Schulstufe und steht für alle Kinder aus Wörgl, dem ganzen Bezirk Kufstein und darüber hinaus offen. Geplant sind bei entsprechender Nachfrage insgesamt 9 Schuljahre. Der zuständige Landesschulinspektor HR Dr. Wöll sowie Frau Bgm. Wechner sind über die geplante Schulgründung

informiert und unterstützen dieses Vorhaben. In Kürze wird mit der Gestaltung der Räumlichkeiten in Wörgl, Angather Weg begonnen. Durch die verkehrsgünstige (Bahnhofsnahe) und doch naturnahe Lage ergibt sich ein idealer Standort. Zur Finanzierung des Aufbaus und der Erhaltung der Schule reicht das monatliche Schulgeld jedoch bei weitem nicht aus und so ist der Verein als Schulerhalter auf Sponsoren und Spenden von Firmen und Privatpersonen angewiesen. Die Schule nimmt ab sofort Voranmeldungen entgegen und steht auch für Fragen jederzeit zur Verfügung. Kontakt: Tel. 0650/4309551, mail schule@lernwelt.cc, www.lernwelt.cc

Impressionen vom Oktoberfest im Seniorenheim vom 13.10.2011



Herr Endl mit den zwei Dirndl'n Anni und Inge.



Sichtlich eine ausgelassene Stimmung.



Frau Fill mit Michaela.



Unser Küchenteam beim Hendlgriller.



Das Weißbier schmeckte jedenfalls. Fotos: Seniorenheim Wörgl



Im Takt der Musik wurde geklatscht.

Gelungenes „Gipfeltreffen“ von Sound und Malerei



Unter der Devise „Kunst und Musik“ begegneten sich am 20.10. der Hobby-Maler Harald Widschwendter und die Third Man Band – beide aus Wörgl und Umgebung stammend – in der SITO Bar. Bei freiem Eintritt, Sekttempfang und Buffet konnten die zahlreichen Gäste – darunter die Laudatoren Bgm. Hedi Wechner, Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner und dessen Stellver-

treter Andreas Kovacevic – einen wahren Augen- und Ohrenschmaus genießen. Harald Widschwendter ist als Kundenberater bei der Raiffeisenbank Wörgl, die die Vernissage ermöglichte, tätig und präsentierte seine Werke zum ersten Mal in der Öffentlichkeit. Sein künstlerisches Repertoire umfasst abstrakte Malerei sowie Stilleben, die häufig Blumenmotive darstellen. Mit einem bunten

Blumenstrauß aus Covers und Eigenkompositionen wartete auch die Third Man Band – die Identität des namensgebenden „dritten Mannes“ in diesem integrativen Musikprojekt ist bis dato unbekannt – auf. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Initiative „Wörgler für Wörgler“, die seit den Benefizfesten der Sommer 2010 und 2011 ein Begriff sein dürfte. Die überparteiliche Sozialplattform will weiterhin Akzente in Wörgls Kultur- und Gemeinschaftsleben setzen und damit jene Menschen unterstützen, denen die Teilhabe daran aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht möglich ist. Bei der Vernissage wurden 150 € für den Caritas-Sozialmarkt im Tagungshaus Wörgl gesammelt, die Widschwendter mit einem Teil des Erlöses aus dem Verkauf seiner Bilder aufstockt.

Was bietet das InfoEck im Bezirk Kufstein?

Das InfoEck ist erste Anlaufstelle für alle Jugendliche und junge Erwachsene im Bezirk Kufstein in allen Fragen von A – Z. Die Mitarbeiter des InfoEcks kennen das Tiroler Informationsnetz sowie nationale und internationale Angebote. Damit können wir den jungen Menschen bei ihren Anliegen gezielt weiterhelfen. Entweder im persönlichen Gespräch, per Telefon oder via E-Mail. Das InfoEck ist eine Einrichtung der Stadtgemeinde Wörgl und wird durch das Land Tirol, die Stadtgemeinde Wörgl und die Gemeinden des Bezirks Kufstein finanziert. Unsere Adresse: InfoEck Wörgl – Jugendinfo Tirol, KR Marin Pichler-Straße 23, 6300 Wörgl, woergl@infoeck.at, www.mei-infoeck.at oder 050/63006450. Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 13:00 – 17:00 Uhr

Unser Angebot:

ARBEIT: junge Leute erhalten bei uns umfassende Informationen zu Jobben im In- und Ausland, z.B. Ferialstellen- und Babysitterbörse mit Tipps für die Bewerbung im Inland sowie die Bereitstellung von Informationen und Broschüren zu Workcamps, Freiwilligeneinsätzen, Praktika und Jobprogrammen im Ausland. Ebenso gibt es auch Programme für AuPairs auf der ganzen Welt.
EUROPA UND WELTWEIT: das „EU Programm Jugend in Aktion“ unterstützt außerschulische Jugendprojekte. Das InfoEck bietet Information und Begleitung zu diesem Programm und entsendet als Regionalstelle des EFD (Europäischer Freiwilligendienst) Jugendliche in andere europäische Länder und ist als Koordinierungsstelle für Tiroler Aufnahmeorganisationen tätig.

REISEN: für Reiselustige stellt das InfoEck verschiedenste Informationen mit Reisetipps, Reisezielen, Reisemitteln, Sprachreisen zur Verfügung. Auch die Ausstellung des Internationalen Jugendherbergsausweises, der EYCA (Europäische Jugendkarte) und des Internationalen Studentenausweises ist möglich.
BILDUNG: Themen wie Lehre, Schule, Studium, Nachhilfe und Weiterbildungsangebote. Das InfoEck vermittelt zwischen „Nachhilfe-Suchenden“ und „Nachhilfe-Lehrern“.
Rat und Hilfe, dieser Bereich stellt Jugendlichen Informationen zu Themen des täglichen Lebens wie Jugendschutz, Freundschaft, Beziehung & Sexualität, Wohnen, Taschengeld, Gesundheit usw. zur Verfügung. Die Bildungsinfo Tirol ist jeden Donnerstag von 10:00 Uhr – 18:00 Uhr im InfoEck Wörgl

zu Gast. Telefonische Terminvereinbarung erwünscht 0800/500 820.



Das InfoEck Team, Thorsten Behrens und Christiane Mayer, werden Sie von nun an mit Aktivitäten, Infoveranstaltungen oder Präsentationen auf dem Laufenden halten.

Foto: Infoeck Wörgl

Bürgermeisterin gratulierte zum Dienstjubiläum



Foto: Saringer

Am Donnerstag, den 06. Oktober 2011, gratulierte Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner einem Mitarbeiter der Stadtwerke Wörgl zum 35-jährigen Dienstjubiläum. Andreas Fontana ist seit 1994 Leiter der Zählerabteilung und dort zuständig für alle

Stromzähler. Seit der Liberalisierung des österreichischen Strommarktes 2001 ist er vermehrt mit dem Energiedaten-Management (EDM) beschäftigt. Im Energieteam ist er ebenfalls von Anfang an vertreten. Wir wünschen Herrn Fontana weiterhin noch viel Erfolg!

EKIZ Wörgl Winterprogramm

1,2,3 im Sauseschritt ist eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1-2 Jahren. Jedes Kind hat besondere Talente und legt sein ganz individuelles Tempo vor. Bewegung, Sprache, Wahrnehmung und erste soziale Kontakte fördern diese Entwicklung ganzheitlich. Ab Mi., 07.12.11, treffen sich die Kleinsten von 10:15 – 11:15 im Volkshaus für 9 Einheiten.

heiten mit ihren Eltern von 09:30-11.00 im Volkshaus treffen. Spielzeug, Turngeräte und Alltagsmaterialien motivieren die Wirbelwinde, ihren natürlichen Bewegungsdrang zu erweitern, sich selber einzuschätzen, und nach einer gesunden Jause entstehen erste eigene Kunstwerke.

Spaß an Musik, Rhythmus und Bewegung?

In dieser Musikgruppe beschäftigen sich bereits ab Do., 01.12.11, die Jüngsten in sicherer Begleitung eines Elternteils auf spielerische Weise mit Musik und Tanz. Von 10:00 – 11:00 treffen sich Kinder ab 2 Jahren für 8 Einheiten im Volkshaus.

Dem Winter auf der Spur

Wer glaubt, dass man im Winter nur Skifahren, Rodeln oder Eislaufen kann, der wird sich wundern!!!!
Drei Dienstagnachmittage ab 13.12.11, die es in sich haben!
Diese Kindergruppe trifft sich von 14.00-16:00 Uhr im Kinderhaus und richtet sich an Kinder von 4 – 7 Jahren.

Bewegungsgruppe Wirbelwind

In unserer Bewegungsgruppe Wirbelwind stehen ab Mo., 05.12.11, Kinder von 2-4 Jahren im Mittelpunkt, die sich für 9 Ein-

Zu unserm Kindercafé sind alle Familien aus Wörgl und Umgebung herzlich eingeladen. Bei allen Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich unter 0680-3347536 oder unter www.kinderhausmitteinander.at

Bluatschink im Oktober war wieder ein voller Erfolg

Mit seinem Tournee-Programm „Drachen, Zwerge & Zauberwesen“ besuchte Bluatschink, Toni Knittl, am 11. Oktober 2011 das KOMMA Wörgl. 250 große und kleine Besucher freuten sich über den Burggeist Ritter Rüdiger, den Drachen Feuermaul oder auch neue Zauberwesen wie den Seesumpfer Wassermann oder Kurti, den Klassenkobold. Mit dabei waren auch die beiden Zwerge Purzl und Furzl und das freche Drachenbaby JUHUI. Und nicht zu vergessen den Besuch von Steini, dem Neandertaler, der durch ein Zeitloch in unsere Zeit geschleudert wurde. Bei diesem Familienkonzert kamen Jung und Alt auf ihre Kosten. Ab dem nächsten Jahr geht Toni Knittl mit seinem neuen Programm auf Tournee und wir freuen uns auf seinen Auftritt im KOMMA Wörgl (voraussichtlich im Herbst 2012). Hinweis auf die nächsten Kinder-



Foto: Komma

veranstaltungen:
2.12. 2011 16 Uhr
Odu Fröhlich - Eine Schweihnachtsgeschichte, ab 4 Jahren
10.2.2012 16.00 Uhr
HOLARO
Kasperltheater ab 3 Jahren
23.3. 2012 16.00 Uhr
Kindertheater Strombomboli
Petterson & Findus ab 4 Jahren
04.05.2012 16.00 Uhr
Kindertheater Schneck & Co
In 80 Tagen um die Welt
ab 6 Jahren

Spendencheck über € 1000,-

Ein „Internationales Kinderfest“ im Juni unter dem Motto „We are the world - we are the children“, organisiert von den Schulen und dem Integrationszentrum Wörgl, erbrachte eine Spendensumme von nicht weniger als 1.000,- Euro. Diese tausend Euro wurden im Beisein von der Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner und GR Christian Kovacevic (Inte-

grationsreferent) von Vertretern des IGZ - Wörgl im Form eines Schecks an die Direktorin des Sonder-Pädagogischen-Zentrums Wörgl, Adelheid Eberl, übergeben. Hedi Wechner war hoch erfreut über diese Aktion, da natürlich durch diese Spende auch das Stadtbudget entlastet wird, zudem zeige dieses Fest, was gelebte Zusammenarbeit bedeute und sein könne.



GR Christian Kovacevic, Martina Koidl (IGZ), Mahmut Ince (Integrationslehrer), Dir. Adelheid Eberl, Sigrid Hölzl (IGZ), Bgm. Hedi Wechner.

Foto: Wilhelm Maier

Öffentliche Kundmachung

Die Ausrüstung der Perchten- und Krampusgruppen (z.B. Verwendung überlanger Hörner, Verwendung pyrotechnischer Artikel) hat sich in den letzten Jahren immer weiter entwickelt. Zudem ist es immer wieder zu gefährlichen Situationen während der Aufführungen gekommen. Aus diesem Grunde sind für das Perchten- und Krampuslaufen in Wörgl nachstehend angeführte Grundsätze, Verbote und Reglementierungen (nachstehend in Fettdruck) zur Sicherheit von Besuchern, aber auch der Perchtengruppen selbst, gültig. Weiters wird um Verständnis dafür ersucht, dass den jeweiligen Veranstaltern von Perchten- und Krampusauftritten im Veranstaltungsbescheid zur Vermeidung von Gefahren für Leben, Gesundheit von Menschen und Sicherheit von Sachen, sowie zur Vermeidung von Belästigungen durch

Lärm, Geruch, Rauch, Erschütterung, Wärme, Lichteinwirkungen oder Schwingungen gem. § 8 (1) im Zusammenhang mit § 3 Abs (1) Tiroler Veranstaltungsgesetz neben weiteren Auflagen, nachstehend angeführte Maßnahmen, welche auf allen öffentlichen und allgemein zugänglichen privaten Flächen einzuhalten sind, vorgeschrieben werden:

1. Die in den letzten Jahren durchgeführten Perchtenpassen- und Krampusgruppenauftritte sind NICHT als Brauchtum im Sinne des § 4 Abs. 2 lit. f Tiroler Veranstaltungsgesetz anzusehen.

2. Perchten- und Krampusveranstaltungen (Perchtentreffen, einzelne Auftritte) sind bei der Veranstaltungsbehörde bis

längstens 19. November 2011 schriftlich anzumelden.

3. Perchtenauftritte (einzelne Passen und Gruppen) sind nur am 05. Dezember 2011 in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr und nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Pkt 2.) gestattet.

4. Die Perchtenmasken dürfen nur mit Hörnern bestückt sein, welche eine Länge von max. 40 cm aufweisen.

5. Die Verwendung von reiz-, rauch- oder nebelerzeugenden pyrotechnischen Artikeln aller Klassen – ausgenommen Bengalfeuer in geschlossenen Behältnissen – sind verboten.

6. Bei Verwendung von offenen Feuern ist durch Anbringung einer stand-sicheren Schutzvorrichtung sicher zu stellen, dass kein Funkenflug möglich ist.

Ausnahmebewilligungen von den Reglementierungen Pkt. 3 (zeitliche Regelung) und Pkt. 4 (Hörnerlänge) können bei genehmigten öffentlichen Veranstaltungen im Einzelfall erteilt werden, wenn zBsp. der Veranstalter durch Aufstellen einer massiven und standsicheren Abzäunung sicherstellen kann, dass es zu keinen Berührungen zwischen Perchten und Zuschauern kommen kann.

Die Bürgermeisterin:
Hedi Wechner

Reiki-Abende in der Lernstatt Zauberwinkl

Der Verein für Gesundheit und Lebensfreude veranstaltet laufend Übungsabende für Reiki-Praktizierende (Kenntnisse vertiefen und auffrischen, Erfahrungsaustausch und Energieübertragung in der Gruppe, Dauer ca. 2 Stunden). Termine: Montag, 12. Dezember, 9. Januar, 6. Februar, jeweils 19 Uhr in der Lernwerkstatt

Zauberwinkl, Wörgl. Das nächste Reiki-Seminar Grad I findet von 13. bis 15. Januar 2012 statt - Anmeldungen bis spätestens 9. Januar erbeten. Laufender Kurs Tibetisches Qi Gong immer dienstags 19:00 Uhr in der Lernwerkstatt Zauberwinkl - Einstieg jederzeit möglich. Information und Anmeldung unter 0664 - 924 9 301



Ab Dezember finden wieder laufend Übungsabende für Reiki-Praktizierende statt.

Foto: Neuschmied

„WEIHRAUCH“ - Lesung & Weihnachtskonzert

SA, 17.12.2011 - 20 Uhr:
Der Kulturverein Nischenklänge präsentiert:

„WEIHRAUCH“ - Weihnachtskonzert und Lesung mit dem „Herbert Pixner Projekt“, „De Cater“ & „Charly Rabanser“

Stimmungsvoller Gesang des Südtiroler Damenquartetts „De Cater“, nachdenklich stimmende, aber auch witzige Texte, gelesen vom österreichischen Multitalent „Charly Rabanser“ werden getragen vom virtuoson Spiel des „Herbert Pixner Projekts“.

„Was Paganini an der Geige war und Hendrix an der Gitarre, das ist Herbert Pixner an der Zich, der Steirischen Harmonika“, (GEO Spezial Alpen). Der Südtiroler Herbert Pixner gilt als einer der kreativsten und vielseitigsten Harmonikavirtuoson im gesamten Alpenraum. Mit Katrin Aschaber an der Harfe und Werner Unterlercher am Bass hat Pixner kon-

geniale Partner, die mit jazziger Leichtigkeit, augenzwinkernder Souveränität und technischer Brillanz fantastische Volksmusik auf die Bühne und in die Herzen bringen.

Kartenvorverkauf unter kultur@nischenklaenge.at sowie direkt im Komma Wörgl, bei Papier+ Bücher Ögg Kufstein, Bücher-Papier Zangerl Wörgl, alle Raiffeisenbanken Tirols, alle ÖT-Filialen
Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Veranstalter:

Kulturverein Nischenklänge
www.nischenklaenge.at

Jahreskonzert der STMK Wörgl

Am Mittwoch, den **7. Dezember**, findet im **VZ KOMMA Wörgl** das **Jahreskonzert** der **Stadtmusikkapelle Wörgl** statt. Kapellmeister Thomas Scheiflinger hat dabei wieder mit dem Orchester interessante und anspruchsvolle Stücke einstudiert, um dem Publikum einen unterhaltsamen Abend zu garantieren. Zu Beginn steht der Konzertmarsch „Arsenal“ auf dem Programm. Es folgt ein Solostück für 4 Hörner mit dem Titel „Hornfestival“ von Kurt Gäble. Mit dem zeitgenössischen Stück „Choräle von Werner Pirchner“ wird an den vor 10 Jahren verstorbenen Werner Pirchner erinnert, der als einer der bedeutendsten Tiroler Komponisten gilt. Im zweiten Teil des Konzertes stehen dann „Cervo a primavera“ von Cocolante Ricardo, ein Medley mit populären Melodien von Peter Alexander und die Jazznummer „Chicken“ von Alfred Ellis auf dem Programm. Zum Abschluss des Konzertes begibt sich die Stadtmusikkapelle dann noch mit „The spirit of the Celts“ musikalisch auf die irische Insel. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt beträgt € 7,-. Die Stadtmusikkapelle Wörgl freut sich auf Ihr Kommen!

Aufschnaiter 3. bei Weltcup in Fort Benning/USA

Das ÖBSV Schützenteam mit den Schützen Hubert Aufschnaiter, Wörgl, und Johann Windhofer, Salzburg, nahm unter der Teamleitung von Alfred Bauhofer vom 2.10 bis zum 10.10.2011 am Weltcup in Fort Benning, USA/Atlanta/Georgia, teil. Da es bei diesem Masterwettkampf um die Erringung von direkten Quotenplätzen für die Paralympics in London 2012 ging, war der Wettkampf hochkarätig besetzt, fast die gesamte Weltklasse im Schießsport war anwesend. Es nahmen 136 Schützen, 27 Nationen daran teil. Insbesondere Hubert Aufschnaiter zeichnete sich hier in der Disziplin Luftpistole besonders aus und startete vom 8. Rang vor dem Finale eine grandiose Aufholjagd. Er schoss mit 100,8 Ringen ein gewaltiges Finale und kämpfte sich so noch auf den 3. Gesamtrang vor. Mit diesem Ergebnis schrammte



Hinten von links Windhofer und Bauhofer, vorne von links der hochdekorierte Kommandant von Fort Benning CLT Walter E. Piatt und Hubert Aufschnaiter.

Foto: Bauhofer

Aufschnaiter zwar haarscharf an einem direkten Quotenplatz für London vorbei, aber es wurde wieder ein wichtiger Schritt in Richtung Paralympics getan. Im Bewerb Sportpistole erreichte

er ebenfalls einen Finalplatz und schoss sich hier auf den 5. Endrang. Johann Windhofer platzierte sich in seinen 2 Gewehr-Disziplinen jeweils im Mittelfeld.

„New Kaisertal City“

In Zusammenarbeit mit dem Tagungshaus Wörgl und dem Integrationszentrum Wörgl veranstaltet der Verein Spur am Donnerstag 1. Dezember um 20.00 Uhr im Tagungshaus Wörgl einen Filmabend der besonderen Art mit anschließender Diskussion.

„NEW KAISERTAL CITY“, ein etwas anderer Heimatfilm

von Melanie Hollaus, Österreich 2008, 35 min.

Anschließend Publikumsgespräch zu Film und Thema mit „originalen“ TirolerInnen und MigrantInnen. Moderation: Johannes Ungar. Im Anschluss an die Diskussion wird Werner Pirchners Film „Der Untergang des Alpenlandes“ Österreich 1974, 40 min. gezeigt.



Foto: New Kaisertal City

Vortrag mit Dr. Josef A. Egger: ENERGIEKRISE MENSCH

Erschöpfungssyndrom, Burnout, Erinnerungsverlust, Null-Bock-Syndrom, Verdauungsschwäche, Depression, Schilddrüsenfunktionsstörungen, Gelenkschmerzen, Kreuzschmerzen, Atemschwäche, Herzstörungen... Was ist schuld, dass heute so viele daran leiden? Wie kann man die Verursacher ausfindig machen und was kann man selbst zur Heilung beitragen? Mit Dr. Josef A. EGGER, Arzt, am Mittwoch, 30. November 11, 19.30 Uhr in Wörgl, Hotel Schachtner; Kosten: € 9,-, Mitglieder € 6,- Info bei: Margit Saringer, Tel. 0664/3254415, e-mail: margit.saringer@a1.net

dig machen und was kann man selbst zur Heilung beitragen? Mit Dr. Josef A. EGGER, Arzt, am Mittwoch, 30. November 11, 19.30 Uhr in Wörgl, Hotel Schachtner; Kosten: € 9,-, Mitglieder € 6,- Info bei: Margit Saringer, Tel. 0664/3254415, e-mail: margit.saringer@a1.net



Dezember-Termine der Landesmusikschule Wörgl:

Sa, 03.12., 10.12., 17.12.2011:

13:00 – 20:00 Uhr, Stadtpark Seniorenheim Wörgl:

Mitwirkung beim Wörgler Christkindmarkt

So, 11.12. und 18.12.2011:

15:00 Uhr, Gemeindesaal Kundl: Musiktheater „Weihnachtsfest im Winterwald“ nach einer Idee von

Heidi Bodner.

Es spielen, singen und tanzen SchülerInnen der Expositur Kundl/Breitenbach

Sa, 24.12.11 – So, 08.01.12: Weihnachtsferien

Infos unter:

www.musikschulen.at/woergl

E-mail: woergl@lms.tsn.at

Tel. und Fax: 05332/7826-141

Einladung zum Adventhoagascht

Am Sonntag, 11.12.2011, findet um 19:00 Uhr im Gasthof Hauserwirt / Wörgl ein adventlicher Volksmusikabend statt. Für feine Töne sorgen die Familienmusik Stecher aus Ellbögen, der Stanglwirts Dreisang, Weisenbläser aus Itter, das Sparchner Doppelquartett und eine Anklöpflergruppe. Durch das Programm führt Annemarie Duregger. Der Verein „Wörgler Musikantenhoagascht“ lädt herzlich dazu ein!

Perchtentreffen beim Fohringer-Bauern

Am 5. Dezember 2011, Beginn: 13.30 Uhr.

PROGRAMM:

13.30 Uhr Fluckinger-Pass

14.30 Uhr Salven-Pass

16.00 Uhr Heuler-Pass

18.00 Uhr Breit-Pass

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Auf euer Kommen freut sich Familie Werlberger!

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen vom Seniorenheim Wörgl bedanken sich beim Verwalter, Herrn Harald Ringer, und bei der Pflegedienstleitung Frau Annemarie Dinkhauser für den originellen, gelungenen und gemütlichen Ausflug in die „Schönanger Alm“, Wildschönau, herzlichst.



SPIELOTHEK im Volkshaus Wörgl – 1. Stock.

Öffnungszeiten immer Freitag von 18 – 19 Uhr,

Dezember Aktion!

Beim Kauf eines Spielepasses – 2 Spiele aus unserem Flohmarkt gratis dazu!

Verleih von Brettspielen

Verleihpreis € 1,50 pro Spiel und Woche. Spielepass € 12,00: 10 Spiele zum Preis von 8 Spielen

Home: www.spielothek.at

Email: info@spielothek.at

GROSSSPIELE UND PARTYSPIELE

Damit wird jede Schnee-Fete zum Hit! Verleihpreis € 5,00 pro Großspiel und Woche. Verleih gegen Voranmeldung jederzeit möglich unter Telefon: 0664 / 65 40 624 (Melanie Unterganschnigg).

AK-Bücherei
Brucknerstraße 10, Wörgl
☎ 05332/72058

Leihen und Lesen für alle kostenlos!

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch
15 bis 18 Uhr

Donnerstag
10 bis 13 Uhr



www.ak-tirol.com - Bücherei

VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher
Romane und Sachbücher
NEU: ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet: MO+DO 16 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17

Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930

E-Mail: obw@snw.at

Homepage: www.woergl.bvoe.at



**ÖFFENTLICHE
BÜCHEREI
WÖRGL**

TRAGUNGSHAUS

6300 WÖRGL • BRIXENTALERSTR. 5

Do., 01.12.2011 – 20 Uhr
André Schumacher „In 80 Tagen um die Welt“

Einmal um die Erde reisen, und das in 80 Tagen? Vor über 100 Jahren schickte Jules Verne den spleenigen Engländer Phileas Fogg auf eine solch fantastische Reise. Nun tritt der Abenteurer und Fotograf André Schumacher in seine Fußstapfen. Insgesamt drei Monate reiste er einmal um die Welt und besuchte dabei die letzten großen Tier- und

Naturparadiese unseres Planeten. In grandiosen Nahaufnahmen und cineastischen Landschaftspanoramen berichtet André Schumacher von den Wirren und Wundern dieser ungewöhnlichen Reise und entführt die Zuschauer an Orte, an denen sich die Erde so zeigt, wie sie ausgesehen haben mag, bevor wir Menschen erschienen. Die gewählte Route, die überra-

schenden Einsichten in fremde Kulturen und nicht zuletzt André Schumachers Humor und Frische machen „In 80 Tagen um die Welt“ zu einer unvergleichlichen Dokumentation – eine Show zur Vorfreude auf die eigene Reise, zum Nacherleben der Urlaubserinnerungen oder einfach, um sich forttragen zu lassen in das große Wunder des Lebens.



Foto: Schumacher

Fr., 02.12.2011 – 16 Uhr
Komma für Kids: Odu Fröhlich Weihnachtsstück

Ein Puppenschauspiel mit Musik & Filmprojektionen, ab 4 Jahren

Das kleine Einzelschwein Odu Fröhlich feiert im Land der Schweine mit seiner Familie Schweihnachten. Doch niemand hat Zeit für ihn. Draußen liegt haufenweise Schnee, und so tollt er alleine herum. Baut Schneeschweine, rutscht die Hügel schneller als jede Wildsau hinunter, wirft sich rücklings

in den Schnee und rudert mit den Armen auf und ab. Da passiert etwas mit Odu. Ist es ein Weihnachtszauber? Sind ihm wirklich Flügel gewachsen? Odu fliegt! Ein Stück über Träume und darüber, dass es wichtig ist, an die eigenen zu glauben. Überhaupt und speziell zu Weihnachten....



Foto: Weiss

Sa., 03.12.2011 – 20 Uhr
Sinner & Voodoo CircleTour 2011

Seit Mitte der Achtziger Jahre steht der Name Sinner wie ein Fels in der Brandung der Hard & Heavyszene. Zwar ist Mat Sinner weltweit mit seiner Band „Primal Fear“ und anderen Projekten weltweit in Action, aber mindestens alle 3 Jah-

re gibt es ein neues Album der deutschen Metalikone Sinner. Diesmal mit einer erfreulichen Frischzellenkur und Sinner besinnen sich wieder zu ihren Wurzeln. Natürlich werden wieder jede Menge Sinner-typische Gitar-

renharmonien aus dem Hut gezaubert und mit einer qualitativ hochwertigen Basis wird die Tradition des handgemachten und ehrlichen Rocks zelebriert! Frischer und kerniger als je zuvor, ohne die Roots zu vernachlässigen!



Foto: ITM

Fr., 09.12.2011 – 20 Uhr
Exotische Weihnachten mit Soneros de Verdad aus Kuba

Luis Frank Arias presents the second Generation of Buena Vista

Ein Weihnachtsgeschenk der ganz besonderen Art erwartet uns dieses Jahr: Superstar Luis Frank Arias und seine Gruppe Soneros De Verdad verwandeln unsere düsteren Tage in eine aufregende Fiesta! Die hochkarätige Gruppe spielt einen ganzen Monat in Deutschland, Österreich und der Schweiz!!! Luis Frank ist seit dem großen Boom des kuba-

nischen Son einer der bedeutendsten Namen der zweiten Generation des Buena Vista Social Clubs, der das musikalische Erbe über die Grenzen Kubas hinaus trägt. Infolge des neu erlebten Kubafeelings konnte der fantastische Sänger Luis Frank in Europa grandiose Erfolge mit seiner Band „Soneros De Verdad“ feiern. Über 300.000 verkaufte Platten dieser

Band zeugen von einer großartigen, musikalischen Karriere. Sänger & Leader Luis Frank ist der Meister des melancholischen Son. Er beherrscht die gefühlsbetonte kubanische Musik wie kein anderer. Soneros De Verdad sind ein MUSS für jeden echten Liebhaber guter, kubanischer Musik... und gerade zur „Weihnachtszeit“ sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis.



Foto: Frank

Sa., 10.12.2011 – 19:30 Uhr Alkbottle „Fett wie ein Christkind Tour 2011“

KONZERT
DES MONATS



Foto: Alkbottle

Mit ihren legendären Christkind-Konzerten wissen die fünf lustigen Könige aus dem Alkoland auch nach über 20 Jahren im Rockbusiness immer wieder, wie man die Glutaugerln ihrer Fans zum Glänzen bringt. Was wäre Weihnachten ohne so Kracher wie „Fucking Christkind“, „Der Alkchrist“, „Christkind auf

Trip“ und „Ho Ho Houbt's es no a Bier“, der stimmungsvollen „Christbaumschändung in Vollen-dung“ durch den Biernachtsmann sowie der herzhaften Schnapsengerl-Spendenaktion „Dicht ins Dunkel“, die dieses Fest für einen echten „Bottlehead“ erst erträglich machen. Support sind „Four fingers down“.

Fr., 13.01.2012 – 20 Uhr Holstuonarmusigbigbandclub Erwarten Sie das Unerwartete!

Was ist das? Volksmusik? Pop? Jazz? Weltmusik? Man weiß es nicht. Keiner, der die fünf Vorarlberger gehört hat, wird eine zweifelsfreie Einteilung vornehmen können. Und die werten Herrschaften wehren sich bislang erfolgreich dagegen, schubladiert zu werden. Ein hmbc-Konzert soll ein Erlebnis

sein. Ein Beutezug durch die musikalische Wildnis – vom Mississippi-Delta bis zu den Gipfeln der Karawanken ist kaum ein Musikstück davor sicher, durch den musikalischen Fleischwolf gedreht zu werden. Was das Publikum sonst erwartet, wissen die Musiker meistens selber nicht. Erwarten Sie das Unerwartete!



Foto: HMBC

Neuer Vorstand beim Verein Komma Kultur

Am 20.9.2011 fand im VZ Komma die Generalversammlung des Vereins Komma Kultur mit Neuwahlen statt. Der neue Vorstand wurde einstimmig bestellt. Ergebnis der Neuwahlen: Obmann: Luggi Ascher
Obmann Stellvertreter:

Mag. Johannes Puchleitner,
Mike Pfeffer
Schriftführer: Werner Wieden
Schriftführer Stellvertreter:
Petra Rodens
Kassier: Karin Ganster
Kassier Stellvertreter:
Erwin Larcher



Hinten von links: Mag. Johannes Puchleitner / Mike Pfeffer/ Erwin Larcher / Werner Wieden; Vorne von links: Karin Ganster / Luggi Ascher / Petra Rodens.

Foto: Komma

KOMMA-Vorschau

Do., 15. Dez. – 18 Uhr
Gemeinderatsitzung der Stadt Wörgl.
Infos unter www.woergl.at

Sa., 17. Dez. – 20 Uhr
„Weihrauch“ Weihnachtskonzert & Lesung mit dem Pixner Projekt
Veranstalter: Verein Nischenklänge
VVK 21,- zzgl. Geb./ AK 25,-

Sa., 10. März – 20 Uhr
Jennifer Rostock
„Mit Haut und Haar“
VVK 22,- zzgl. Geb./ AK 25,-
/ Mtgl. 20,-

Sa., 14. April – 20 Uhr
Österreich Premiere Karl Merkatz „Der Bockerer“
KAT. A – VVK 24,- zzgl. Geb./ AK 28,-/ Mtgl. 22,-
KAT. B – VVK 22,- zzgl. Geb./ AK 25,-/ Mtgl. 19,-

KOMMA
VZ WÖRGL

RSC Tirol erreichen in Leifers 4. Platz

Die Basketballer des RSC Tirol bestritten am 1. Oktober 2011 ein Turnier in Leifers. Das Team, unter Interimscocoach Martina Herrmann, musste im

Turnierverlauf nur zwei knappe Niederlagen gegen Trento Albatros (36:47) und gegen Delfini Montecchio Vicenza (29:39) einstecken.



Gruppenfoto v.l.n.r.: 1. Reihe: Anita Färberböck, Martina Herrmann, Daniel Hofherr; 2. Reihe: Reini Schett, Martin Margreiter, Kathrin Rieder, Nik Lanquetin.

Foto: Verein

Neuer Obmann des RC ARBÖ-Devine-Tom Tailor Wörgl

Wie sehr es die Vereinsmitglieder interessiert, wie es nach dem tragischen Tod des Vereinsobmannes Ernst Feuchtnr weitergeht, zeigte die bestens besuchte Generalversammlung beim GH Sonnblick. Der Saal war fast zur Gänze voll. Der bisherige sportliche Leiter und Erfolgstrainer Günther Feuchtnr wurde „einstimmig“ zum neuen Obmann gewählt. Um mehr Zeit für die künftigen Aufgaben als Obmann zu haben, werden im sportlichen Bereich mit Albert Thaler und Andreas Scheichelbauer 2 Co-Trainer installiert.

Josef Hauser wurde als Referent für den Freizeitsport gewählt und

wird versuchen, gemeinsam mit Johann Sulzenbacher in diesem Bereich wieder verstärkt Akzente zu setzen.

In Zukunft wird es einen eigenen Stützpunkt des Vereins in Kitzbühel geben, um Jugendliche und auch Freizeitsportler dort besser anzusprechen. Als Stützpunktleiter konnte kein Geringerer als der bekannte Radrennfahrer und Kriteriumsspezialist Martin Comptoi gewonnen werden. Martin siegte in nicht weniger als 103 Elite-Rennen. Unter anderem siegte er auch beim Int. Radkriterium in Wörgl 2003. Als Höhepunkt holte er sich 2010 den Staatsmeistertitel im Kriteriumfahren.



Foto: RC ARBÖ

4. Stadtmeisterschaft für Vereins- und Hobbyspieler

Vom ESV Wörgl - Sektion Stocksport - wurde über 2 Wochen die 4. Stadtmeisterschaft für Vereins- und Hobby-mannschaften ausgetragen. An der Meisterschaft nahmen insgesamt 58 Herren- und Mixed-sowie 11 Damenmannschaften teil. An den einzelnen Abenden wurden bei den Vorrundenspielen die Finalteilnehmer ermittelt. Dabei wurde von den SpielerInnen großteils enormer Kampfgeist an den Tag gelegt. Die einzelnen Tagessieger stiegen in das Finale auf. Im Finale, wo jeder gegen jeden spielen musste, konnten sich im Endeffekt doch die leicht favorisierten Mannschaften durchsetzen. Stadtmeister 2011 bei den Herren wurde die Mannschaft der „POST-PENSIONISTEN“ mit den Spielern Karl Scherbichler, Ferdl Hartl, Andi Aberger, Hermann Steinberger und Manfred Rupprechter. Bei den Damen setzte sich das Team „BUNT GEMISCHT“ mit den Spielerinnen Elfriede Ach-rainer, Irmi Andratsch, Karin

Grad und Lisa Thaler durch. Die Mannschaft konnte somit im vierten Anlauf erstmals den Titel erringen und darf sich daher „Stadtmeisterinnen 2011“ nennen. Ausgezeichnet wurde dieses Turnier, welches verm. das größte im Tiroler Unterland ist, durch die Anwesenheit von Andi Aberger, Obmann d. Bezirkes UL-Mitte, der zuerst als aktiver Stockschütze teilnahm und sodann die Preisverteilung zusammen mit Sekt.Leiter Relnhard Foidl vorgenommen hat.



Foto: ESV Wörgl

Stadtmeister 2011 der Herren „Postpensionisten“: Luggi Reiter, Andi Aberger, Ferdl Hartl, Hermann Steinberger und Manfred Rupprechter.

Tischtennis: Top Ergebnisse

Der ESV Sparkasse Wörgl (in Spielgemeinschaft mit Hopfgarten/Brixental) nimmt mit 5 Erwachsenenmannschaften und 3 Nachwuchsmannschaften am heurigen Spielbetrieb des Tischtennisverbandes teil. Im Bereich der Herrenmannschaften stachen dabei bis dato die Leistungen der 2. und der 3. Herrenmannschaft hervor: Die 2. Mannschaft mit Claus Bartels, Rainer Hüls und Helmut Ringler liegt derzeit auf Platz 2 der Landesliga C1. Einen noch besseren Start erwischte die 3. Mannschaft mit Markus Dabernig, Markus Kapferer, Ernst Neuschmid und Andreas Sieberer. Mit 4 Siegen und 1 Unentschieden führt man die Tabelle der Landesliga C2

klar an. Beide Mannschaften befinden sich somit auf Aufstiegs-kurs zur Landesliga B, in welcher die 1. Mannschaft mit Martin Kronbichler, Peter Schratenthaler und Andreas Tipelius derzeit einen Platz im Mittelfeld belegt. Ausgezeichnet auch das Abschneiden der 1. Schülermannschaft mit Alexander Mayrhofer, Patric Gruber und Tamara Gruber, welche sich bei ihrem ersten Antreten gleich den 3. Tabellenrang der Schülerklasse sicher konnten! Abschließend noch ein Terminhinweis für alle Tischtennisinteressierten: Am 3.12. findet in der Turnhalle der Bundesfachschule für wirtschaftliche Frauenberufe ab 14:00 die alljährliche Stadtmeisterschaft statt.

Sprechstage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

Veranstaltungsort: Wörgl Stadtamt – 1. Stock, Bahnhofstr. 15

Donnerstag, 01.12.2011
Donnerstag, 15.12.2011
8 - 12 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol

Veranstaltungsort: Wörgl, Agrar Zentrum, Egerndorf 6,
Freitag, 23.12.2011, 9 - 12 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15,
Mittwoch, 07.12.2011, 9 - 12 Uhr. Um telefonische Voranmeldung unter 0512/5341-0 wird ersucht.

Das Unabhängige Forum Wörgl

Die Sprechstunden des Unabhängigen Forums Wörgl finden immer mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, 1. Stock, statt.

Wochenenddienste Ärzte und Apotheken

Samstag, 03.12.2011

Sonntag, 04.12.2011

Dr. Thomas Riedhart,
Innsbrucker Straße 9,
6300 Wörgl,
Tel. 05332/7442410, Notordination von 9-11 u. v. 17-18 Uhr

Donnerstag, 8.12.2011

Dr. Manfred Pantz,
6300 Wörgl, Bahnhofstr. 35,
Notord. 10-12, 18-19 Uhr
Tel. 05332/73326

Samstag, 10.12.2011

Sonntag, 11.12.2011

Dr. Josef Schernthaner,
Josef Speckbacher-Straße 5,
6300 Wörgl,
Tel. 05332/72766
oder 05332/70236
Notordination von 9-11 Uhr u. v. 17-18 Uhr

Samstag, 17.12.2011

Sonntag, 18.12.2011

Dr. Christoph Müller,
6300 Wörgl, KR M. Pichler-Str. 4,
Notord. von 9-11, 17-18 Uhr
Tel. 05332/73270

Samstag, 24.12.2011

Dr. Josef Schernthaner,
Josef Speckbacher-Straße 5,
6300 Wörgl,
Tel. 05332/72766
oder 05332/70236
Notordination von 9-11 Uhr u. v. 17-18 Uhr

Sonntag, 25.12.2011

Dr. Manfred Strobl,
KR Martin Pichler-Straße 4, 6300
Wörgl, Tel.: 05332/72719,
Notordination von 10-12 u. v. 17-18 Uhr

Montag, 26.12.2011

Dr. Manfred Strobl,
KR Martin Pichler-Straße 4, 6300
Wörgl, Tel.: 05332/72719,
Notordination von 10-12 u. v. 17-18 Uhr

Samstag, 31.12.2011

Dr. Thomas Riedhart,
Innsbrucker Straße 9,
6300 Wörgl,
Tel. 05332/7442410, Notordination von 9-11 u. v. 17-18 Uhr

**DIE RESTLICHEN WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE
SOWIE DIE ZAHNÄRZTLICHEN NOTDIENSTE
ENTNEHMEN SIE BITTE DEM BEZIRKSBLATT KUFSTEIN!**



Die Sprechstunden von Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner

finden jeweils mittwochs ab 17:00 Uhr in der Stadtgemeinde Wörgl, 2. Stock, Zimmer 18 statt. Eine telefonische Voranmeldung unter 05332/7826-111 ist notwendig.

Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 06. Dezember 2011, von 15 - 16 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

Die Sprechstunde

von Frau **Vizebürgermeisterin Evelin Treichl**, Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, findet jeweils montags von 17 - 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Fritz Atzl-Straße 6 statt. Frau Vzbgm. Treichl kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Herr Notar Dr. Heinz Neuschmid bietet diesmal am **14.12.** eine kostenlose Rechtsberatung von 9-12 Uhr insbesondere in Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten in seiner Kanzlei, Bahnhofstraße 38, nach vorheriger Anmeldung an.

Kostenlose Beratung

Die kostenlose Beratung von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka findet jeden ersten Mittwoch im Monat, diesmal am **7.12.2011**, von 16 -18 Uhr im Büro in der Anichstraße 21 statt.

Kostenlose Erstberatung

Herr Notar Mag. Markus Müller, Innsbruckerstraße 2, 6300 Wörgl, bietet Ihnen die Möglichkeit einer kostenlosen Erstberatung, zu den Kanzleiöffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:30 und von 13:30 – 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 – 13:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung (Tel. Nr. 05332/71070), insbesondere zu den Themenbereichen Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen.

**Das nächste
Stadtmagazin
erscheint am:
20.12.2011
Redaktionsschluss:
6.12.2011**

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.



**DAS EINZIGE, DAS BEI UNS KEINE
TAUSENDJÄHRIGE TRADITION HAT, IST DIE
WECHSELPRÄMIE.**



MAZDA2

Jetzt mit € 1.000,-
Wechselprämie*

MAZDA3

Jetzt mit € 1.500,-
Wechselprämie*

MAZDA5

Jetzt mit € 1.500,-
Wechselprämie*

MAZDA6

Jetzt mit € 2.000,-
Wechselprämie*

Wechseln Sie kostengünstig zu japanischer Handwerkskunst: Jetzt umsteigen und bis zu € 2.000,- Wechselprämie für Ihren Gebrauchten kassieren!

Verbrauchswerte: 4,2-8,1 l/100 km, CO₂-Emissionen: 110-188 g/km. Symbolfoto.

* Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nähere Informationen bei Ihrem Mazda Partner oder unter mazda.at.

**AUTOHAUS
KIRCHBICHL BRUNNER**

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,
Tel. 05332 / 72517, www.autobrunner.at

DER KIA SPORTAGE.
WEIL QUALITÄT AUCH ATTRAKTIV SEIN DARF.

**MIT 7 JAHREN WERKSGARANTIE.
AB € 21.990,-**



www.kia.at

CO₂-Emission: 200-135 g/km, Gesamtverbrauch: 5,2-8,4 l/100km

Unverbindl., nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und MwSt. Symbolfoto. 1) Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Angebot gültig bis auf Widerruf. Verkaufspreis inkl. aller Abgaben: € 21.990,00, Anzahlung € 7.329,27. Sollzinssatz 0% p.a., Effektivzinssatz: 1,36% p.a., Bearbeitungsgebühr 1,5% p.a., Erhebungsspesen € 80,00, Laufzeit 24 Monate, jährliche Rate € 7.480,33, Gesamtkreditbetrag € 14.660,73. Zu zahlender Gesamtbetrag € 14.960,66. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH - Stand Juli 2011 - Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

**AUTOHAUS
KIRCHBICHL BRUNNER** Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at